

Airklima



Bedienungsanleitung

Mobile Klimaanlage

AM3500

A. Informationen zur Entsorgung für private Benutzer

1. In der Europäischen Union

Achtung: Dieses Gerät nicht mit normalem Hausmüll entsorgen!

Nach einer neuen EU-Richtlinie, die die richtige Vorgehensweise für Rücknahme, Handhabung und Wiederverwendung gebrauchter elektrischer und elektronischer Geräte festlegt, müssen alte elektrische und elektronische Geräte gesondert entsorgt werden.

Nach der Einführung der Richtlinie in den EU-Mitgliedsländern können nun private Haushalte ihre gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräte an festgelegten Sammelstellen unentgeltlich abgeben. In einigen Ländern können Sie alte Geräte eventuell auch bei Ihrem spezialisierten Händler abgeben, falls Sie ein neues,

vergleichbares Gerät kaufen. Weitere Details erhalten Sie von Ihrem Gemeindeamt.

Enthalten Ihre gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräte Batterien oder Akkumulatoren, sollten Sie diese zunächst herausnehmen und gemäss der gültigen

Lokalverordnung gesondert entsorgen. Mit der vorschriftsmässigen Entsorgung tragen Sie zur korrekten Sammlung, Handhabung und Verwendung alter Geräte bei. Durch fachmässige Entsorgung vermeiden Sie eventuelle schädliche Einwirkungen auf die Umwelt und Gesundheit.

2. In anderen Ländern ausserhalb der Europäischen Union

Erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Gemeindeamt hinsichtlich der richtigen Vorgehensweise bei der Entsorgung dieses Gerätes.

B. Informationen zur Entsorgung für industrielle Benutzer

1. In der Europäischen Union

Wenn Sie dieses Erzeugnis für Gewerbezwecke benutzt haben und jetzt entsorgen möchten:

Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler, der Sie über die Rückgabe des Erzeugnisses informieren kann. Möglicherweise müssen Sie die Abnahme und das Recycling bezahlen. Kleine Produkte (und kleine Mengen) können gebührenfrei sein.

2. In anderen Ländern ausserhalb der EU

Informieren Sie sich bei Ihrem Gemeindeamt über die richtige Vorgehensweise bei der Entsorgung dieses Gerätes.

Änderungen und Abweichungen gegenüber den publizierten Angaben bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Inhaltverzeichnis

Mobile Klimageräte.....	4
Sicherheitsvorkehrungen	5
WARNUNG:.....	5
Weitere Warnungen:	6
Vorsicht.....	7
Warnungen (für die Kühlmittel R290 / R32)	7
Erklärung der auf dem Gerät angezeigten Symbole.....	9
Vorbereitung	16
Installation.....	18
Den korrekten Ort wählen.....	18
Benötigte Werkzeuge	19
Fenstereinbausatz (optional).....	19
Betrieb	23
Betriebsanweisungen	25
Wasserableitung.....	27
Pflege	28
Fehlerdiagnose	29
Hinweise zum Design und der Kompatibilität	30
Einheit Temperaturbereich	30
Installation des Abluftschlauches:.....	30
Spezifikationen der Fernbedienung	33
Funktionen der Tasten.....	33
Benutzung der Fernbedienung.....	34
Anzeigen des LCD-Bildschirms.....	36
Grundlegende Funktionen.....	37
Betriebsart AUTOMATIK.....	37
Betriebsart KÜHLEN.....	37
Betriebsart TROCKNEN (Entfeuchten).....	37
Betriebsart VENTILATOR.....	38
Betriebsart HEIZEN	38
Einstellen der TIMER-Funktion	39
Erweiterte Funktionen.....	42
Funktion SLEEP	42
Funktion SWING	42
Funktion FOLLOW ME.....	42
Funktion SHORTCUT	42

Mobile Klimageräte

Diese mobilen Klimageräte von Airklima sind kleine Geräte, welche die Temperatur und Feuchtigkeit in einem Raum regulieren können. Da diese Geräte klein und mit Rollen versehen sind, ist es leicht gemacht diese Klimaanlage zu von Raum zu Raum verschieben. Sie haben mehrere Funktionen betreffend Kühlen, Heizen, Entfeuchten und Lüften. Diese Geräte sind speziell für den Haus- und Bürobereich entworfen worden. Sie wurden so entwickelt, dass die Lautstärke möglichst niedrig gehalten ist.

Bevor Sie die Mobilien Klimageräte von Airklima benutzen, lesen Sie bitte die Betriebsanleitung sorgfältig durch.

Der Einbau dieses Gerätes ist nicht Gegenstand des Kaufvertrages. Bei fehlerhaftem Einbau durch den Käufer, bzw. von diesem beauftragten Dritten, haftet der Verkäufer nicht für hierdurch verursachte Schäden bzw. Funktionseinschränkungen.

Sicherheitsvorkehrungen

WARNUNG:

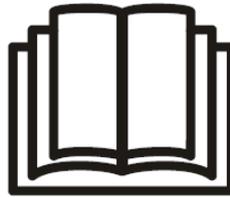
Um Verletzungen des Benutzers oder anderer Personen sowie Sachschäden zu vermeiden, muss die Installation entsprechend der Installation durchgeführt werden.

- Unsachgemässe Installation kann zu Wasseraustritt, Elektroschock oder Feuer führen.
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Zubehör, Teile und spezifizierte Werkzeuge für die Installation. (Verwenden von Nicht-Standard-Teile können Wasserleck, Stromschlag, Feuer, Verletzungen oder Sachschäden verursachen.)
- Stellen Sie sicher, dass die Steckdose, die Sie verwenden, geerdet ist und die passende Spannung hat. Das Netzkabel ist mit einem dreipoligen Erdungsstecker zum Schutz vor Stößen ausgestattet.
- Installieren Sie das Gerät auf einer ebenen, stabilen Oberfläche.
- Das Gerät muss frei von Hindernissen gehalten werden.
- Ändern Sie NICHT die Länge des Netzkabels oder benutzen Sie ein Verlängerungskabel zur Stromversorgung des Geräts. Teilen Sie keine einzige Steckdose mit anderen Elektrogeräten. (Kann einen Brand oder Stromschlag verursachen)
- Schalten Sie das Produkt aus, wenn es nicht verwendet wird.
- Installieren Sie Ihr Klimagerät NICHT in einem feuchten Raum wie ein Badezimmer oder eine Waschküche.
- Installieren Sie das Gerät NICHT an einem Ort, an dem es möglicherweise zu brennbarem Gas exponiert wird, da dies einen Brand verursachen könnte.
- Das Gerät verfügt über Räder, um das Bewegen zu erleichtern. Stellen Sie nicht zu Verwenden die Räder auf dickem Teppich oder um Gegenstände zu rollen.
- Betreiben Sie ein Gerät NICHT, das heruntergefallen oder beschädigt wurde.
- Berühren Sie das Gerät nicht mit nassen oder feuchten Händen oder barfuss.
- Lassen Sie Kinder NICHT mit der Klimaanlage spielen.
- Wenn die Klimaanlage während des Gebrauchs umgestossen wird, schalten Sie die Klimaanlage aus und trennen Sie es sofort vom Stromnetz.
- Überprüfen Sie die Einheit visuell, um sicherzustellen, dass keine Schäden auftreten. (Wenn Sie vermuten, dass das Gerät beschädigt wurde, wenden Sie sich an einen Techniker oder an den Kundendienst für Hilfe.)
- Bei einem Gewitter muss die Stromversorgung unterbrochen werden, um Schäden zu vermeiden.

Falsche Bedienung aufgrund von Ignorieren von Anweisungen kann Schaden oder Beschädigung verursachen!!!!

Weitere Warnungen:

- Verwenden Sie keine Mittel zur Beschleunigung des Abtauvorgangs oder zur Reinigung, die nicht vom Hersteller empfohlen werden.
- Das Gerät muss in einem Raum ohne ständig in Betrieb befindliche Zündquellen gelagert werden (z. B. offene Flammen, Betriebsgasgerät oder eine funktionierende elektrische Heizung).
- Nicht durchstechen oder verbrennen.
- Das Gerät sollte in einem Raum mit einer Grundfläche von mehr als 14 m² installiert, betrieben und gelagert werden.
- Einhaltung der nationalen Gasvorschriften ist zu beachten.
- Belüftungsöffnungen frei von Verstopfungen halten.
- Das Gerät muss so gelagert werden, dass keine mechanischen Schäden auftreten.
- Jeder, der an einem Kältemittelkreislauf arbeitet oder in ihn eindringt, sollte ein gültiges Zertifikat besitzen.
- Der Service sollte nur gemäss den Empfehlungen des Geräteherstellers durchgeführt werden.



Vorsicht

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkter körperlicher, sensorischer oder geistige Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen, wenn sie beaufsichtigt oder unterrichtet wurden verwenden.
- Kinder dürfen das Gerät nicht spielen.
- Reinigung und Benutzer Wartung darf nicht von Kindern ohne Aufsicht gemacht werden.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem Kundendienst oder ähnlich qualifizierten Personen ausgetauscht werden um eine Gefahr zu vermeiden.
- Vor der Reinigung oder anderen Wartungsarbeiten muss das Gerät vom Stromnetz getrennt werden.
- Entfernen Sie keine festen Abdeckungen.
- Verwenden Sie dieses Gerät niemals, wenn es nicht ordnungsgemäss funktioniert oder wenn es heruntergefallen oder beschädigt wurde.
- Führen Sie keine Kabel unter dem Teppichboden.
- Bedecken Sie das Kabel nicht mit Überwurfdecken, Läufern oder ähnlichen Abdeckungen.
- Kabel vom Verkehrsbereich weg verlegen und nicht stolpern lassen.
- Das Gerät nicht mit einem beschädigten Netzkabel, Netzstecker oder Sicherung betreiben.
- Entsorgen Sie das Gerät oder wenden Sie es an einen autorisierten Service Einrichtung für Untersuchung und / oder Reparatur.
- Um das Risiko eines Brandes oder elektrischen Schlages zu verringern, verwenden Sie diesen Lüfter nicht mit einem elektronischen Geschwindigkeitsregler.
- Das Gerät muss gemäss den nationalen Installationsvorschriften installiert werden.
- Wenden Sie sich für Reparatur oder Wartung dieses Geräts an den autorisierten Servicetechniker.
- Wenden Sie sich für die Installation dieses Geräts an den autorisierten Installateur.
- Verdecken Sie die Einlass- oder Auslassgitter nicht.
- Verwenden Sie dieses Produkt nicht für andere als die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen.
- Vor der Reinigung, schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Trennen Sie die Stromversorgung, wenn seltsame Geräusche, Gerüche oder Rauch entstehen.

Warnungen (für die Kühlmittel R290 / R32)

- Verwenden Sie keine anderen als die vom Hersteller empfohlenen Mittel, um den Abtauprozess zu beschleunigen oder zu reinigen.
- Das Gerät ist in einem Raum ohne ständig betriebene Zündquellen (z.B. offene Flammen, ein laufendes Gasgerät oder eine elektrische Heizung) zu lagern.
- Nicht durchbohren oder verbrennen.
- Beachten Sie, dass die Kältemittel keinen Geruch enthalten dürfen.
- Die Einhaltung der nationalen Gasvorschriften ist zu beachten.
- Halten Sie die Lüftungsöffnungen frei von Hindernissen.
- Das Gerät ist so zu lagern, dass keine mechanischen Schäden auftreten.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät in einem gut belüfteten Bereich gelagert werden muss, in dem die Raumgrösse der für den Betrieb festgelegten Raumfläche entspricht.
- Jede Person, die an Arbeiten an oder dem Einbruch in einen Kältemittelkreislauf beteiligt ist, sollte über ein aktuell gültiges Zertifikat einer von der Industrie akkreditierten Bewertungsstelle verfügen, die ihre Kompetenz zum sicheren Umgang mit Kältemitteln gemäss einer von der Industrie anerkannten Bewertungsspezifikation autorisiert.
- Die Wartung darf nur auf Empfehlung des Geräteherstellers durchgeführt werden. Die Pflege und Reparatur, die die Hilfe von anderem Fachpersonal erfordert, ist unter der Aufsicht der für den Umgang mit brennbaren Kältemitteln zuständigen Person durchzuführen.

Airklima - Klimaanlage



Achtung: Feuerrisiko/ Brennbar
Materialien (nur für R32/ R290 erforderlich)



WICHTIGER HINWEIS: Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie Ihr neues Klimagerät installieren oder betreiben. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen auf.

Erklärung der auf dem Gerät angezeigten Symbole

	Warnung	Dieses Symbol zeigt an, dass dieses Gerät ein brennbares Kältemittel verwendet. Wenn das Kältemittel austritt und einer externen Zündquelle ausgesetzt ist, besteht Feuergefahr.
	Achtung	Dieses Symbol zeigt an, dass die Bedienungsanleitung sorgfältig gelesen werden muss.
	Achtung	Dieses Symbol zeigt an, dass ein(e) KundendienstmitarbeiterIn dieses Gerät gemäss der Installationsanleitung bedienen sollten.
	Achtung	Dieses Symbol zeigt an, dass Informationen wie die Betriebsanleitung oder die Installationsanleitung verfügbar sind.

Warnungen (nur für die Kühlmittel R290/R32)

1. Beachten Sie bzgl. dem Transport von Geräten, die brennbare Kältemittel enthalten, die **Transportvorschriften**.
2. Beachten Sie bzgl. der Kennzeichnung von Geräten mit Schildern die **örtlichen Vorschriften**.
3. Beachten Sie bzgl. der **Entsorgung** von Geräten mit brennbaren Kältemitteln die nationalen Vorschriften.
4. **Lagerung von Geräten/Ausrüstung**
Die Lagerung der Geräte sollte in Übereinstimmung mit den Anweisungen des Herstellers erfolgen.
5. **Lagerung von verpackten (unverkauften) Geräten**
Der Schutz der Lagerverpackung sollte so konstruiert sein, dass eine mechanische Beschädigung des Gerätes im Inneren der Verpackung keine Undichtigkeit der Kältemittelfüllung verursacht. Die maximale Anzahl der Geräte, die zusammen gelagert werden dürfen, richtet sich nach den örtlichen Vorschriften.
6. **Informationen zur Wartung**
 - 1) **Kontrollen des Bereichs**
Vor der Verwendung von Geräten, die brennbare Kältemittel enthalten, sind Sicherheitsüberprüfungen erforderlich, um sicherzustellen, dass die Zündgefahr minimiert wird. Bei der Reparatur der Kälteanlage sind die folgenden Vorsichtsmassnahmen vor den Arbeiten an der Anlage zu beachten.
 - 2) **Arbeitsablauf**
Die Arbeiten sind nach einem kontrollierten Verfahren durchzuführen, um die Gefahr, dass brennbare Gase oder Dämpfe während der Ausführung der Arbeiten auftreten, zu minimieren.

3) Allgemeiner Arbeitsbereich

Alle Wartungskräfte und andere im örtlichen Bereich tätige Personen sind über die Art der auszuführenden Arbeiten zu unterrichten. Arbeiten in engen Räumen sind zu vermeiden. Der Bereich um den Arbeitsbereich herum ist abzugrenzen. Stellen Sie sicher, dass die Bedingungen innerhalb des Bereichs sicher sind, indem brennbare Materialien kontrolliert werden.

4) Überprüfung auf Vorhandensein von Kältemittel

Der Bereich ist vor und während der Arbeit mit einem geeigneten Kältemitteldetektor zu überprüfen, um sicherzustellen, dass der Techniker sich der potenziell brennbaren Atmosphäre bewusst ist. Stellen Sie sicher, dass die verwendeten Lecksuchgeräte für den Einsatz mit brennbaren Kältemitteln geeignet sind, d.h. sie lösen keine Funken aus, sind ausreichend abgedichtet oder eigensicher.

5) Vorhandensein eines Feuerlöschers

Sind Heissarbeiten an der Kältemaschine oder den zugehörigen Teilen durchzuführen, müssen geeignete Feuerlöschvorrichtungen zur Verfügung stehen. Platzieren Sie immer einen Trockenpulver- oder CO₂-Feuerlöscher in der Nähe des Ladebereichs.

6) Keine Zündquellen

Personen, die Arbeiten in Bezug auf eine Kälteanlage ausführt, bei denen Rohrleitungen, die brennbares Kältemittel enthalten oder enthalten haben, freigelegt werden, dürfen keine Zündquellen so verwenden, dass diese zu Feuer- oder Explosionsgefahr führen könnten. Alle möglichen Zündquellen, einschliesslich des Zigarettenrauchens, sollten ausreichend weit von dem Ort entfernt sein, an dem Montage-, Reparatur-, Demontage- und Entsorgungsarbeiten durchgeführt werden, bei denen möglicherweise brennbare Kältemittel in den umliegenden Raum abgegeben werden könnten. Vor Beginn der Arbeiten ist der Bereich um das Gerät herum zu untersuchen, um sicherzustellen, dass keine Feuer- oder Zündgefahren bestehen. Es müssen „Rauchen verboten“-Zeichen angebracht werden.

7) Belüfteter Bereich

Stellen Sie sicher, dass sich der Bereich im Freien befindet oder ausreichend belüftet ist, bevor Sie in das System eindringen oder heisse Arbeiten durchführen. Während der Zeit, in der die Arbeiten durchgeführt werden, muss ein gewisses Mass an Belüftung gewährleistet sein. Die Lüftung sollte das freigesetzte Kältemittel sicher verteilen und vorzugsweise nach aussen in die Atmosphäre abgeben.

8) Kontrollen an der Kältemaschine

Werden elektrische Komponenten ausgetauscht, müssen sie für den jeweiligen Zweck und die korrekte Spezifikation geeignet sein. Zu jedem Zeitpunkt sind die Pflege- und Service Richtlinien des Herstellers zu beachten. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an die technische Abteilung des Herstellers. Die folgenden Prüfungen sind auf Anlagen anzuwenden, die brennbare Kältemittel verwenden: Die Füllmenge richtet sich nach der Raumgrösse, in der das kältemittelhaltige Teil installiert ist; Die Lüftungsanlagen und -auslässe arbeiten ordnungsgemäss und werden nicht behindert; Wird ein indirekter Kältekreislauf verwendet, ist der Sekundärkreislauf auf das Vorhandensein von Kältemittel zu überprüfen; die Kenn-

zeichnung des Gerätes muss weiterhin sichtbar und lesbar sein. Unleserliche Kennzeichnungen und Zeichen sind zu korrigieren; Die Kältemittelleitung oder -komponenten werden an einer Stelle installiert, an der es unwahrscheinlich ist, dass sie einer Substanz ausgesetzt sind, die Kältemittel enthaltende Komponenten angreifen könnte, es sei denn, die Komponenten sind aus Materialien hergestellt, die von Natur aus korrosionsbeständig sind oder die angemessen gegen eine solche Korrosion geschützt sind.

9) Kontrollen an elektrischen Geräten

Die Reparatur und Pflege von elektrischen Komponenten muss erste Sicherheitsüberprüfungen und Komponenteninspektionsverfahren beinhalten. Liegt ein Fehler vor, der die Sicherheit beeinträchtigen könnte, darf keine Stromquelle an den Stromkreis angeschlossen werden, bis der Fehler zufriedenstellend behoben ist. Kann der Fehler nicht sofort behoben werden, aber es ist notwendig, den Betrieb fortzusetzen, muss eine geeignete Übergangslösung gefunden werden. Dies ist dem Eigentümer der Anlage zu melden, damit alle Parteien informiert werden. Erste Sicherheitskontrollen müssen Folgendes umfassen: Dass Kondensatoren entladen werden: Dies muss auf sichere Weise geschehen, um die Möglichkeit einer Funkenbildung zu vermeiden; dass beim Laden, Wiederherstellen oder Spülen des Systems keine spannungsführenden elektrischen Komponenten und Leitungen freigelegt werden; Dass eine Kontinuität der Erdung vorhanden ist.

7. Reparaturen an abgedichteten Komponenten

- 1) Bei Reparaturen an abgedichteten Komponenten müssen alle elektrischen Anschlüsse von den zu bearbeitenden Geräten getrennt werden, bevor die abgedichteten Abdeckungen usw. entfernt werden. Wenn es unbedingt erforderlich ist, die Geräte während der Wartung mit Strom zu versorgen, muss an der kritischsten Stelle eine dauerhaft funktionierende Form der Lecksuche angebracht werden, um vor einer potenziell gefährlichen Situation zu warnen.
- 2) Es ist besonders darauf zu achten, dass durch Arbeiten an elektrischen Komponenten das Gehäuse nicht so verändert wird, dass das Schutzniveau beeinträchtigt wird. Dazu gehören Beschädigungen an Kabeln, übermäßige Anzahl von Anschlüssen, nicht originalgetreue Klemmen, Beschädigungen an Dichtungen, falsche Montage von Verschraubungen usw. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät sicher montiert ist. Stellen Sie sicher, dass Dichtungen oder Dichtungsmaterialien nicht so abgenutzt sind, dass sie nicht mehr dazu dienen, das Eindringen von brennbaren Atmosphären zu verhindern. Ersatzteile müssen den Herstellerangaben entsprechen. HINWEIS: Die Verwendung von Silikondichtstoff kann die Wirksamkeit einiger Arten von Lecksuchgeräten beeinträchtigen. Eigensichere Komponenten müssen vor den Arbeiten nicht isoliert werden.

8. Reparatur von eigensicheren Komponenten

Legen Sie permanente induktive oder kapazitive Lasten erst an den Stromkreis an, wenn Sie sicher gestellt haben, dass diese die zulässige Spannung und den zulässigen Strom für das verwendete Gerät nicht überschreiten. Eigensichere Komponenten sind die einzigen Typen, an denen in einer brennbaren Atmosphäre gearbeitet werden kann. Die Prüfeinrichtung muss die richtige Leistung aufweisen. Ersetzen Sie Komponenten nur durch vom Hersteller angegebene Teile. Andere Teile

können dazu führen, dass das Kältemittel in der Atmosphäre durch eine Undichtigkeit entzündet wird.

9. Verkabelung

Überprüfen Sie, ob die Verkabelung Verschleiss, Korrosion, übermässigen Druck, Vibrationen, scharfen Kanten oder anderen schädlichen Umwelteinflüssen ausgesetzt ist. Bei der Prüfung sind auch die Auswirkungen der Alterung oder der ständigen Schwingungen von Quellen wie Kompressoren oder Ventilatoren zu berücksichtigen.

10. Erkennung von brennbaren Kältemitteln

Bei der Suche nach Kältemittelleckagen oder der Erkennung von Kältemittelleckagen dürfen unter keinen Umständen potenzielle Zündquellen genutzt werden. Ein Halogenidbrenner (oder ein anderer Detektor mit offener Flamme) darf nicht verwendet werden.

11. Diese **Lecksuchmethoden** gelten als akzeptabel für Systeme, die brennbare Kältemittel enthalten. Elektronische Lecksuchgeräte sind zum Erkennen von brennbaren Kältemitteln zu verwenden, aber die Empfindlichkeit ist möglicherweise nicht ausreichend oder in einem kältemittelfreien Bereich kalibriert. Stellen Sie sicher, dass der Detektor keine potenzielle Zündquelle ist und für das verwendete Kältemittel geeignet ist. Die Lecksuchanlage ist auf einen Prozentsatz des LFL des Kältemittels einzustellen und auf das verwendete Kältemittel zu kalibrieren, und der entsprechende Gasanteil (maximal 25 %) muss bestätigt werden. Lecksuchflüssigkeiten sind für die meisten Kältemittel geeignet, aber die Verwendung von chlorhaltigen Reinigungsmitteln ist zu vermeiden, da das Chlor mit dem Kältemittel reagieren und die Kupferrohre korrodieren kann. Bei Verdacht auf eine Leckage sind alle offenen Flammen zu entfernen/löschen. Wird eine Leckage von Kältemittel festgestellt, die gelötet werden muss, so ist das gesamte Kältemittel aus dem System zurückzugewinnen oder (mittels Absperrventilen) in einem dem Leck abgewandten Teil des Systems zu isolieren. Sauerstofffreier Stickstoff (OFN) soll dann sowohl vor als auch während des Lötprozesses durch das System gespült werden.

12. Entnahme und Evakuierung

Beim Einbruch in den Kältemittelkreislauf zur Reparatur oder für andere Zwecke sind herkömmliche Verfahren anzuwenden. Es ist jedoch wichtig, dass die besten Praktiken befolgt werden, da die Entflammbarkeit eine Rolle spielt. Das folgende Verfahren ist einzuhalten:

- Kältemittel entfernen;
- Den Kreislauf mit Schutzgas spülen;
- Evakuieren;
- Wieder mit Schutzgas spülen;
- Den Stromkreis durch Schneiden oder Löten öffnen.

Die Kältemittelfüllung ist in die richtigen Rückgewinnungszylinder zurückzuführen. Das System muss mit sauerstofffreiem Stickstoff (OFN) gespült werden, um das Gerät sicher zu machen. Dieser Vorgang muss möglicherweise mehrere Male wiederholt werden. Druckluft oder Sauerstoff dürfen für diese Aufgabe nicht verwendet werden.

Die Spülung soll durchgeführt werden, indem das Vakuum im System mit OFN gebrochen und weiter gefüllt wird, bis der Betriebsdruck erreicht ist, dann in die Atmosphäre entlüftet und schliesslich auf ein Vakuum heruntergefahren wird. Dieser Vorgang ist so lange zu wiederholen, bis sich kein Kältemittel mehr im System befindet. Bei Verwendung der endgültigen OFN-Ladung muss das System auf Atmosphärendruck entlüftet werden, damit Arbeiten durchgeführt werden können. Dieser Vorgang ist unerlässlich, wenn Lötarbeiten an den Rohrleitungen durchgeführt werden müssen.

Achten Sie darauf, dass sich der Ausgang für die Vakuumpumpe nicht in der Nähe von Zündquellen befindet und eine Belüftung vorhanden ist.

13. Füllvorgänge

Zusätzlich zu den herkömmlichen Füllverfahren sind die folgenden Anforderungen zu erfüllen. Stellen Sie sicher, dass bei der Verwendung von Füllgeräten keine Verunreinigungen verschiedener Kältemittel auftreten. Die Schläuche oder Leitungen müssen so kurz wie möglich sein, um die darin enthaltene Kältemittelmenge zu minimieren.

Die Zylinder müssen aufrecht gehalten werden.

Stellen Sie sicher, dass das Kühlsystem geerdet ist, bevor Sie das System mit Kältemittel befüllen. Beschriften Sie das System, wenn der Füllvorgang abgeschlossen ist (falls nicht bereits geschehen). Es ist mit äusserster Sorgfalt darauf zu achten, dass das Kühlsystem nicht überfüllt wird. Vor der Wiederbefüllung des Systems muss es mit OFN druckgeprüft werden. Das System ist nach Abschluss des Füllvorgangs, jedoch vor der Inbetriebnahme auf Dichtheit zu prüfen. Vor dem Verlassen des Standorts ist eine nachträgliche Dichtheitsprüfung durchzuführen.

14. Ausserbetriebnahme

Bevor Sie dieses Verfahren durchführen, ist es äusserst wichtig, dass der Techniker mit dem Gerät und all seinen Details vertraut ist. Es wird empfohlen, dass alle Kältemittel sicher zurückgeführt werden. Vor der Durchführung der Aufgabe ist eine Öl- und Kältemittelprobe zu entnehmen, falls eine Analyse vor der Wiederverwendung des zurückgeführten Kältemittels erforderlich ist. Es ist wichtig, dass vor Beginn der Aufgabe Strom zur Verfügung steht.

- a. Machen Sie sich mit dem Gerät und seiner Bedienung vertraut.
- b. System elektrisch trennen.
- c. Vor der Durchführung des Verfahrens ist folgendes sicherzustellen: Für die Handhabung von Kältemittelflaschen stehen bei Bedarf mechanische Handhabungsgeräte zur Verfügung; Die gesamte persönliche Schutzausrüstung ist vorhanden und wird korrekt verwendet; der Wiederherstellungsprozess wird jederzeit von einer kompetenten Person überwacht; Rückgewinnungseinrichtungen und Zylinder erfüllen die entsprechenden Normen.
- d. Pumpen Sie das Kältemittelsystem ab, wenn möglich.
- e. Wenn ein Vakuum nicht möglich ist, stellen Sie einen Verteiler her, damit das Kältemittel aus verschiedenen Teilen des Systems entfernt werden kann.
- f. Stellen Sie sicher, dass sich der Zylinder auf der Waage befindet, bevor die Wiederherstellung erfolgt.
- g. Starten Sie das Wiederherstellungsgerät und arbeiten Sie gemäss den Anweisungen des Herstellers.
- h. Überfüllen Sie die Zylinder nicht. (Nicht mehr als 80 % des Volumens der Flüssigkeitsfüllung).
- i. Überschreiten Sie den maximalen Betriebsdruck des Zylinders auch nicht vorübergehend.

- j. Wenn die Flaschen ordnungsgemäss befüllt und der Prozess abgeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass die Flaschen und die Ausrüstung unverzüglich vom Einsatzort entfernt werden und alle Absperrventile der Anlage geschlossen sind.
- k. Das rückgewonnenes Kältemittel darf in kein anderes Kühlsystem eingefüllt werden, es sei denn, es wurde gereinigt und überprüft.

15. Kennzeichnung

Die Geräte sind mit einem Etikett zu versehen, aus dem hervorgeht, dass sie stillgelegt und vom Kältemittel befreit wurden. Das Etikett ist zu datieren und zu unterzeichnen. Vergewissern Sie sich, dass sich auf dem Gerät Etiketten befinden, aus denen hervorgeht, dass das Gerät brennbares Kältemittel enthält.

16. Rückgewinnung

Bei der Entfernung von Kältemittel aus einem System, sei es für Wartungsarbeiten oder zur Ausserbetriebnahme, wird empfohlen, dass alle Kältemittel sicher entfernt werden.

Beim Umfüllen von Kältemittel in Flaschen ist darauf zu achten, dass nur für die Rückgewinnung von Kältemittel geeignete Zylinder verwendet werden.

Stellen Sie sicher, dass die richtige Anzahl von Zylindern zur Aufnahme der gesamten Systemfüllung vorhanden ist. Alle zu verwendenden Flaschen sind für das zurückgewonnene Kältemittel bestimmt und für dieses Kältemittel gekennzeichnet (d.h. spezielle Flaschen für die Rückgewinnung von Kältemittel). Die Zylinder müssen mit einem Druckbegrenzungsventil und den dazugehörigen Absperrventilen in einwandfreiem Zustand ausgestattet sein.

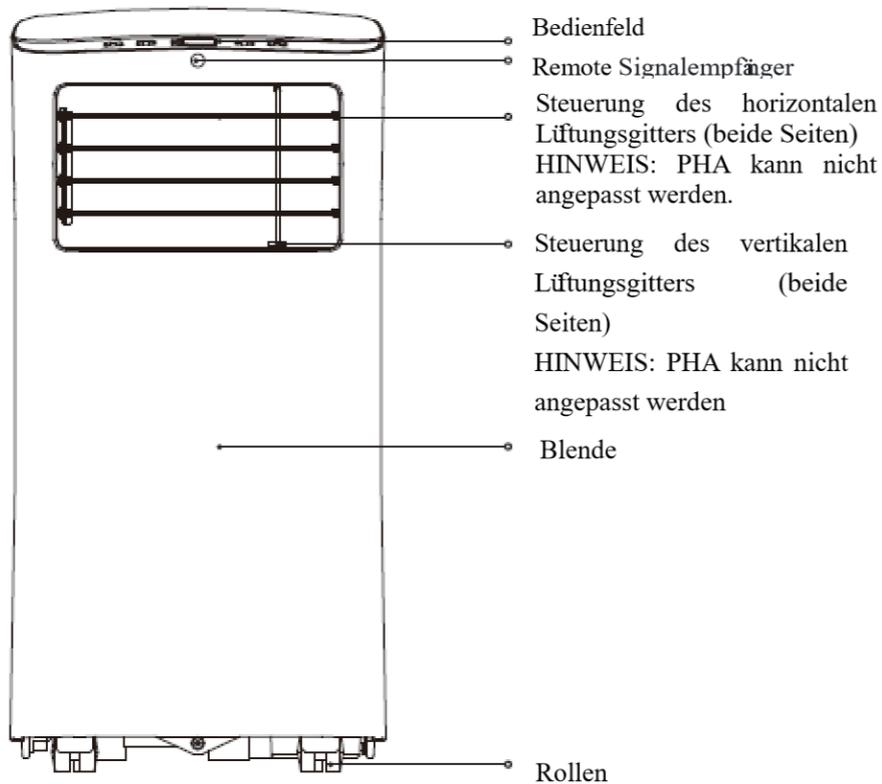
Leere Rückgewinnungszylinder werden evakuiert und, wenn möglich, gekühlt, bevor die Rückgewinnung erfolgt.

Die Rückgewinnungsanlage muss in einwandfreiem Zustand sein, eine Reihe von Anweisungen für die vorliegende Anlage enthalten und für die Rückgewinnung von brennbaren Kältemitteln geeignet sein. Darüber hinaus muss ein Satz kalibrierter Waagen in einwandfreiem Zustand zur Verfügung stehen. Die Schläuche müssen komplett mit leckagefreien Trennkupplungen und in gutem Zustand sein. Bevor Sie die Rückgewinnungsanlage in Betrieb nehmen, vergewissern Sie sich, dass sie in einwandfreiem Zustand ist, ordnungsgemäss gewartet wurde und dass alle zugehörigen elektrischen Komponenten versiegelt sind, um eine Entzündung im Falle einer Kältemittelabgabe zu verhindern. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Hersteller. Das rückgewonnene Kältemittel ist in dem richtigen Rückgewinnungszylinder an den Kältemittellieferanten zurückzugeben und der entsprechende Abfalltransportvermerk ist anzuordnen. Mischen Sie keine Kältemittel in Rückgewinnungseinheiten und insbesondere nicht in Flaschen. Wenn Kompressoren oder Kompressoröle entfernt werden sollen, stellen Sie sicher, dass sie auf ein akzeptables Niveau evakuiert wurden, um sicherzustellen, dass kein brennbares Kältemittel im Schmierstoff verbleibt. Der Evakuierungsprozess muss vor der Rückgabe des Kompressors an die Lieferanten durchgeführt werden. Es darf nur eine elektrische Erwärmung des Kompressorgehäuses verwendet werden, um diesen Prozess zu beschleunigen. Wenn Öl aus einem System abgelassen wird, muss dieser Vorgang sicher durchgeführt werden.

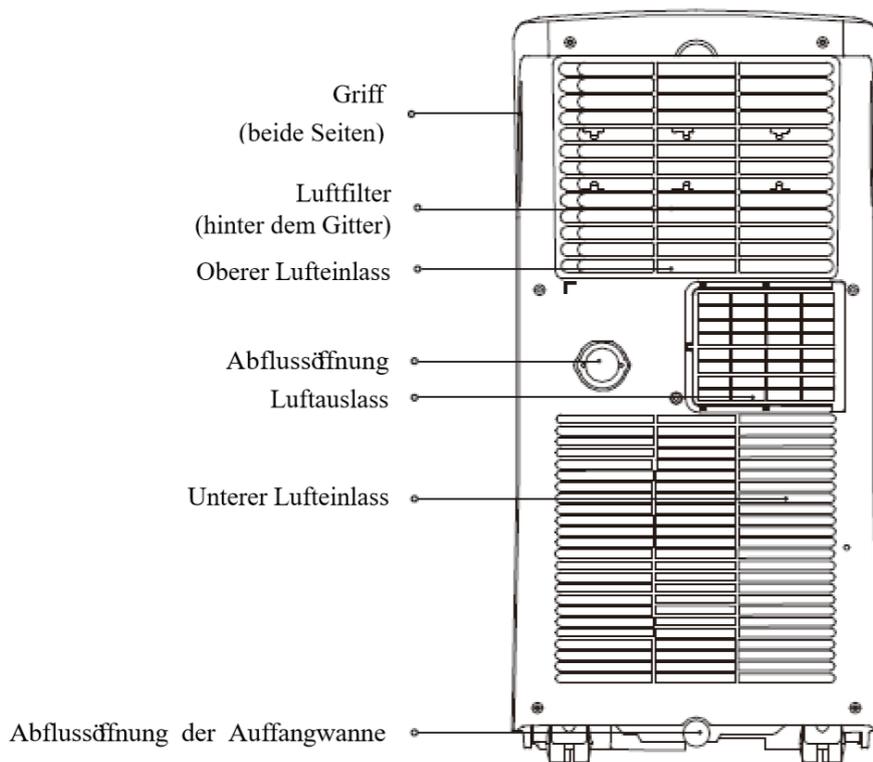
Hinweis zu fluorierten Gasen

- Fluorierte Treibhausgase sind in hermetisch abgeschlossenen Anlagen enthalten. Spezifische Informationen über die Art, die Menge und das CO₂-Äquivalent des fluorierten Treibhausgases in Tonnen (bei einigen Modellen) finden Sie auf dem entsprechenden Etikett auf dem Gerät selbst.
- Installation, Wartung, Pflege und Reparatur dieses Gerätes dürfen nur von einem zugelassenen Techniker durchgeführt werden.
- Die Deinstallation und das Recycling des Produkts muss von einem zertifizierten Techniker durchgeführt werden.

Vorbereitung



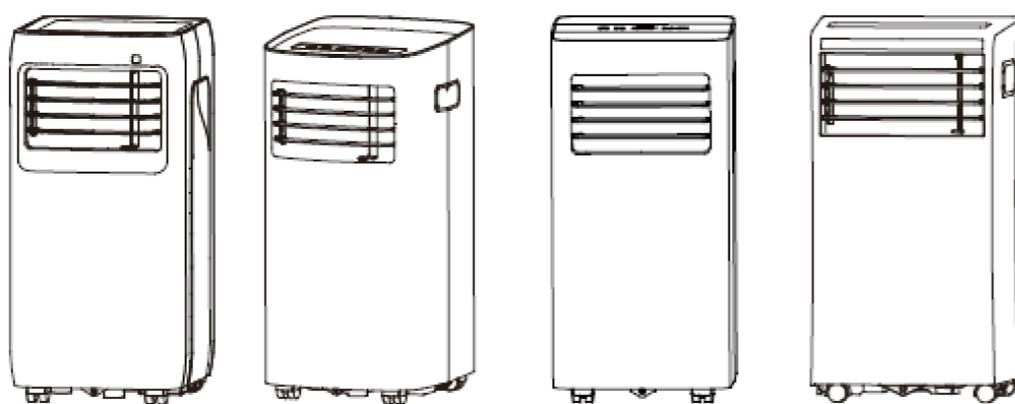
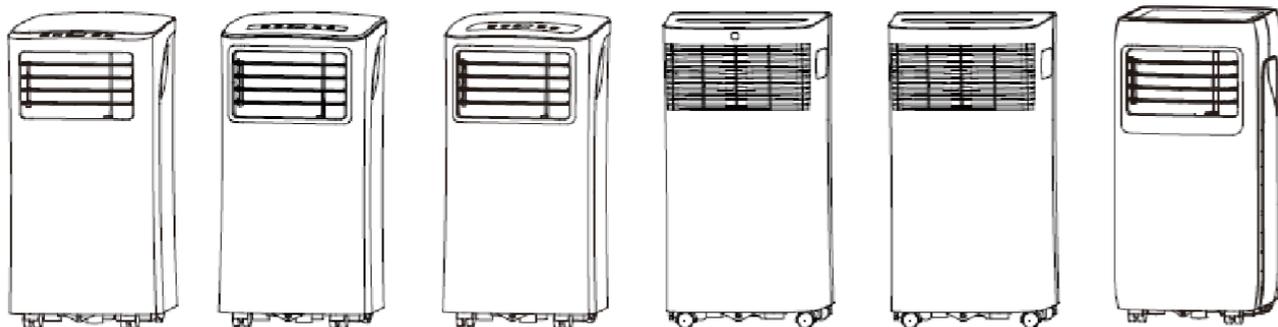
Vorderseite



Rückseite

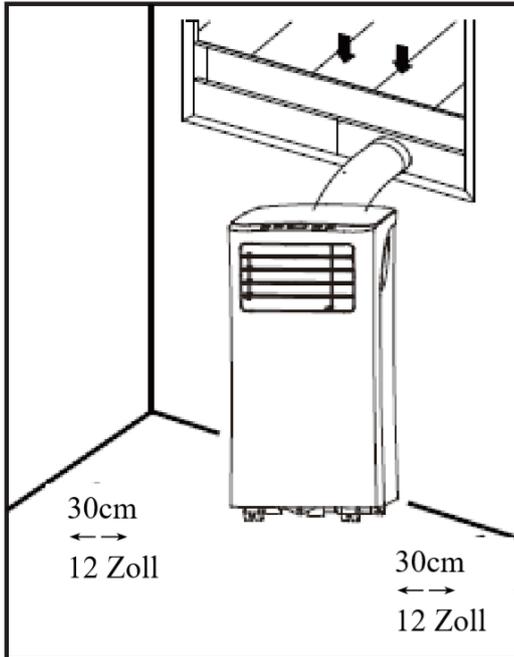
Airklima - Klimaanlage

Das Gerät, das Sie gekauft haben könnte aussehen, wie eines der folgenden:



Installation

Den korrekten Ort wählen



Ihr Installationsort sollte die folgenden Anforderungen erfüllen:

- Stellen Sie sicher, dass Sie Ihr Gerät auf einer ebenen Fläche aufstellen, um Geräusche und Vibrationen zu minimieren.
- Das Gerät muss in der Nähe eines geerdeten Steckers installiert werden, und der Auffangwannenablauf (auf der Rückseite des Geräts) muss zugänglich sein.
- Das Gerät sollte mindestens 30 cm (12") von der nächsten Wand entfernt aufgestellt werden, um eine ordnungsgemäße Klimatisierung zu gewährleisten.
- Decken Sie NICHT die Eingänge, Ausgänge oder den Fernsignalempfänger des Geräts ab, da dies zu Schäden am Gerät führen kann.

HINWEIS:

Alle Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung dienen nur der Erläuterung. Ihr tatsächliches Gerät könnte sich leicht von den Abbildungen unterscheiden.

Es gilt die tatsächliche Form.

Das Gerät kann über das Bedienfeld des Geräts oder mit der Fernbedienung gesteuert werden. Diese Anleitung enthält keine Erklärungen zur Fernbedienung. Details finden Sie in der mitgelieferten „Erklärung zur Fernbedienung“.

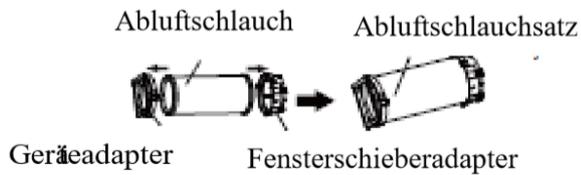
Bei grossen Unterschieden zwischen der "Bedienungsanleitung" und der "Fernbedienung" in Bezug auf der Funktionsbeschreibung, gilt die Beschreibung in der " Bedienungsanleitung ".

Benötigte Werkzeuge

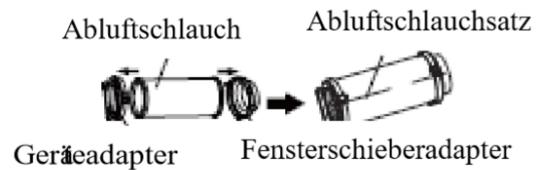
Mittlerer Philips-Schraubendreher; -Bandmass oder Lineal; -Messer oder Schere; -Säge (optional, um den Fensteradapter für schmale Fenster zu verkürzen).

Fenstereinbausatz (optional)

1. Schritt: Vorbereitung des Abluftschlauchsatzes. Drücken Sie den Abluftschlauch in den Fensterschieberadapter (in den Wandschieberadapter für die Wandmontage) und den Geräteadapter, klemmen Sie ihn automatisch durch elastische Schnallen der Adapter.

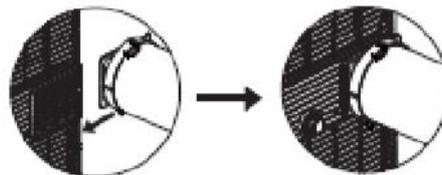


Fensterinstallation



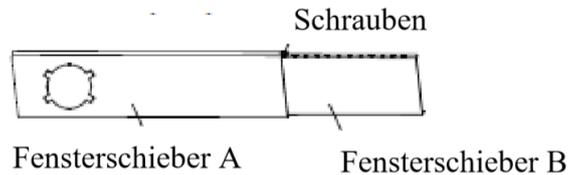
Wandfensterinstallation

2. Schritt: Installieren Sie den Abluftschlauchsatz an der Einheit. Schieben Sie den Abluftschlauch gemäss der Pfeilrichtung in die Auslassöffnung des Gerätes.



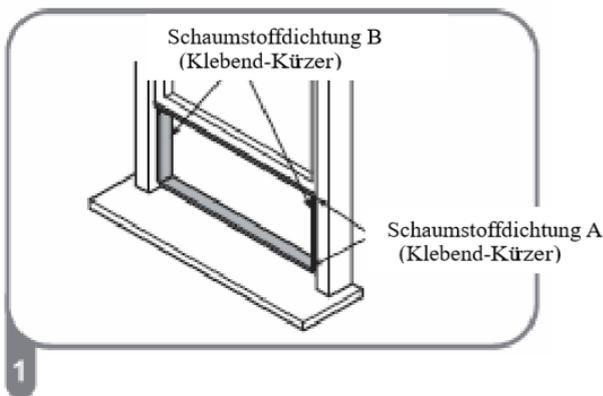
3. Schritt: Vorbereiten des einstellbaren Fensterschiebers.

1. Abhängig von der Grösse Ihres Fensters, passen Sie die Grösse des Fensterschiebers an.
2. Wenn die Länge des Fensters zwei Fenstergleiter erfordert, befestigen Sie die Fenstergleiter mit dem Bolzen, sobald sie auf die richtige Länge eingestellt sind.

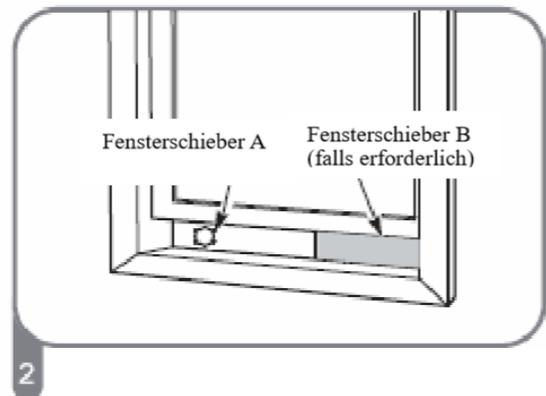


Hinweis: Sobald die Abluftschlauchsatz und der verstellbare Fensterschieber vorbereitet sind, wählen Sie eine der folgenden drei Installationsmethoden.

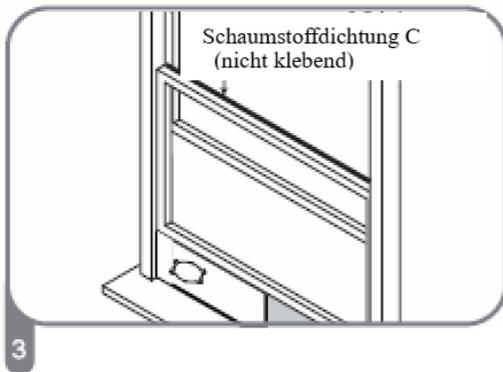
Typ 1: Hängefensterinstallation (optional)



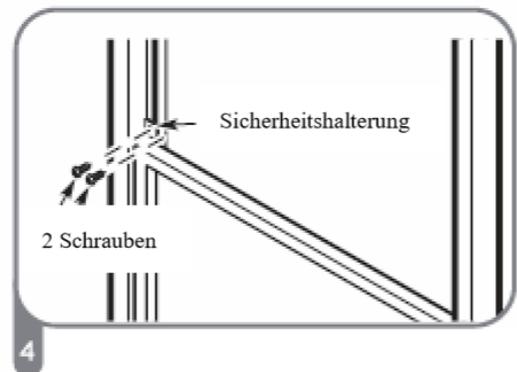
Schneiden Sie die klebenden Schaumstoffdichtungsbänder A und B auf die richtige Länge zu und befestigen Sie sie wie abgebildet am Fensterflügel und am Rahmen.



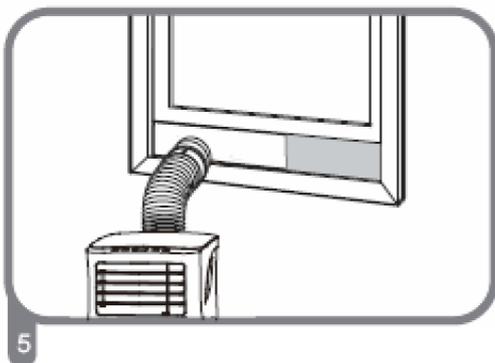
Setzen Sie den Fensterschiebersatz in die Fensteröffnung ein



Schneiden Sie die nicht klebenden Schaumstoffdichtungsbänder C entsprechend der Fensterbreite zu. Setzen Sie die Dichtung zwischen Glas und Fensterrahmen ein, um zu verhindern, dass Luft und Insekten in den Raum gelangen.

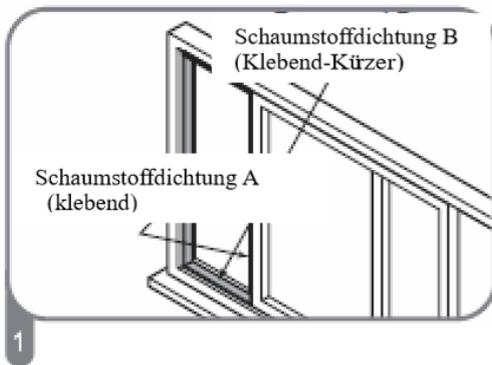


Falls gewünscht, montieren Sie die Sicherungshalterung mit 2 Schrauben wie abgebildet.

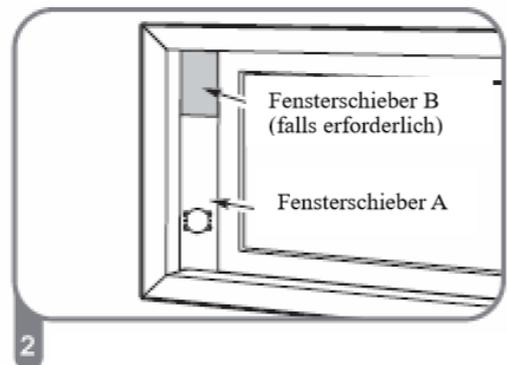


Stecken Sie den Fensterschieberadapter in die Bohrung des Fensterschiebers.

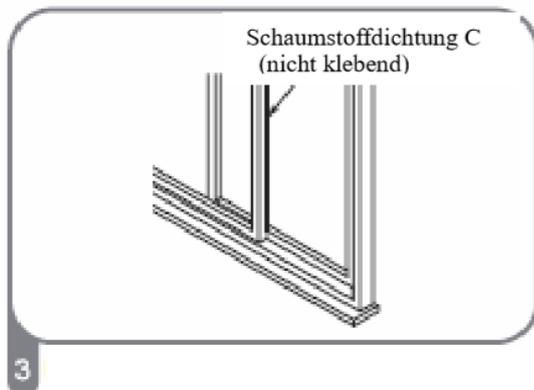
Typ 2: Schiebefenster-Installation (optional)



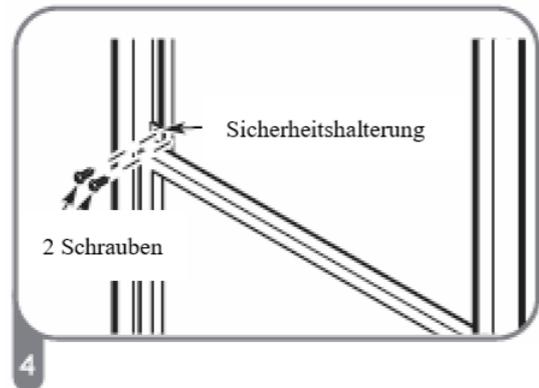
Schneiden Sie die Schaumstoffdichtungsbänder A und B auf die richtige Länge und befestigen Sie sie wie abgebildet am Fensterflügel und am Rahmen.



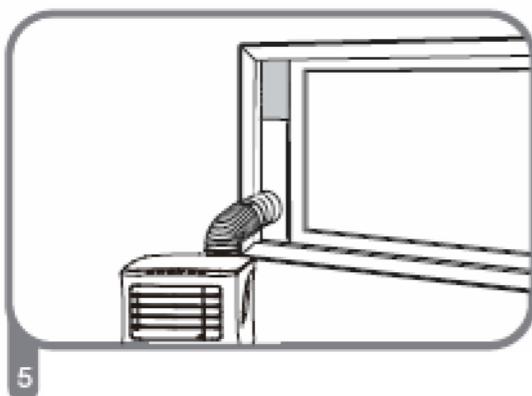
Setzen Sie die Fensterschiebersatz in die Fensteröffnung ein.



Schneiden Sie die nicht klebenden Schaumstoffdichtungsbänder C entsprechend der Fensterbreite zu. Setzen Sie die Dichtung zwischen Glas und Fensterahmen ein, um zu verhindern, dass Luft und Insekten in den Raum gelangen.



Falls gewünscht, montieren Sie die Sicherungshalterung mit 2 Schrauben wie abgebildet

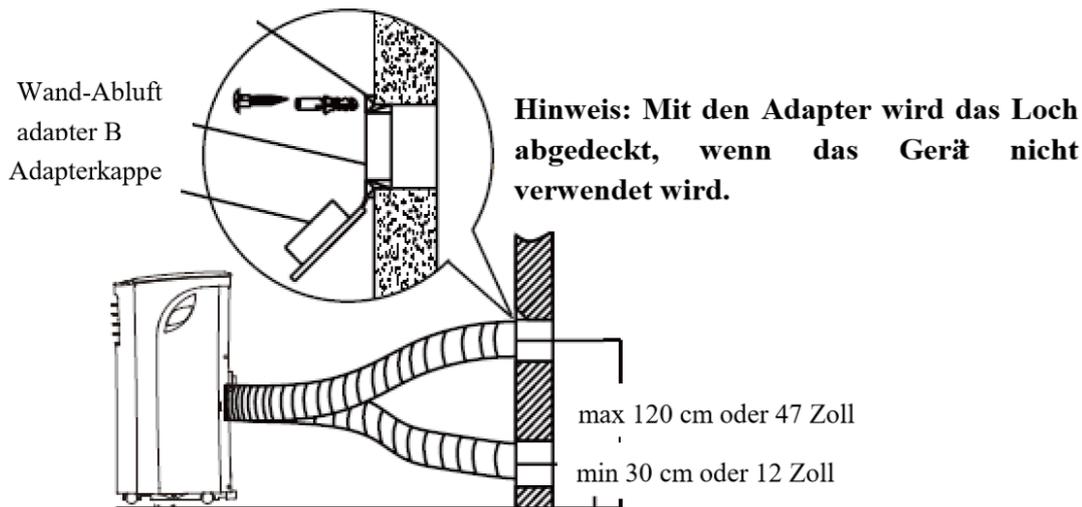


Stecken Sie den Fensterschieberadapter in die Bohrung des Fensterschiebers.

Typ 3: Wandmontage (optional)

- Schneiden Sie für den Wand-Abluftadapter B ein 125 mm (4,9 Zoll) grosses Loch in die Wand.
- Befestigen Sie den Wand-Abluftadapter B mit den vier im Lieferumfang enthaltenen Ankern und Schrauben an der Wand.
- Verbinden Sie den Abluftschlauchsatz (mit dem Wand-Abluftadapter A) mit dem Wand-Abluftadapter B.

Erweiterungsanker-Position



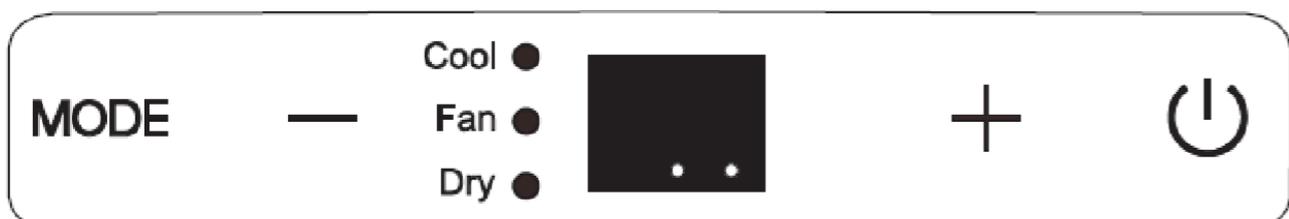
Hinweis:

Um eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten, dürfen Sie den Schlauch NICHT überdehnen oder verbiegen. Achten Sie darauf, dass sich kein Hindernis um den Luftauslass des Abluftschlauches (im Bereich von 500 mm) herum befindet, damit die Abluftanlage ordnungsgemäss funktioniert. Alle Abbildungen in diesem Handbuch dienen nur der Erläuterung. Ihr tatsächliches Klimagerät kann sich etwas unterscheiden. Es gilt die tatsächliche Form.



Betrieb

HINWEIS: Das Bedienfeld könnte so aussehen, wie eines der folgenden:



MODE

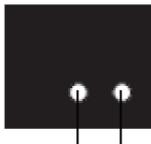
MODUS-Taste Wählt die entsprechende Betriebsart aus. Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, wird einer der folgenden Modus in dieser Reihenfolge ausgewählt - COOL, FAN und DRY. Die Modusanzeige leuchtet unter den verschiedenen Moduseinstellungen auf. **HINWEIS:** In den obigen Modus steuert das Gerät die automatische Lüfterdrehzahl automatisch. Sie können die Lüfterdrehzahl nur in den Modi COOL und FAN über die Fernbedienung einstellen.



Aufwärts (+) und Abwärts (-) Tasten Dient zum Einstellen (Erhöhen/Verringern) der Temperatureinstellungen in 1°C/2°F (oder 1°F) Schritten in einem Bereich von 17°C/62°F bis 30°C/88°F (oder 86°F). **HINWEIS:** Die Anzeige kann die Temperatur in Grad Fahrenheit oder Grad Celsius anzeigen. Um zwischen den Einheiten zu wechseln, halten Sie die Aufwärts- und Abwärts-Tasten gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt.



Netzschalter Schaltet das Gerät ein/aus.



Stromanzeige

Timer-Modus-Anzeige (kann nur mit der Fernbedienung eingestellt werden)

LED-Anzeige Zeigt die eingestellte Temperatur im Kühlmodus an. Im Modus DRY und FAN wird die Raumtemperatur angezeigt. Zeigt Fehlercodes an:

E1 - Fehler des Raumtemperatursensors.

E2 - Fehler im Temperaturfühler des Verdampfers.

E4 - Kommunikationsfehler im Bedienfeld anzeigen.

EC - Fehlfunktion der Erkennung von Kältemittelleckagen (bei einigen Modellen). Zeigt den Schutzcode an:

P1 - Bodenwanne ist voll - Schliessen Sie den Ablaufschlauch an und lassen Sie das gesammelte Wasser ab. Wenn sich diese Meldung wiederholt, rufen Sie den Kundendienst an. Hinweis: Wenn einer der oben genannten Fehler auftritt, schalten Sie das Gerät aus und überprüfen Sie die Umgebung auf eventuelle Hindernisse.

Starten Sie das Gerät neu. Wenn der Fehler immer noch vorhanden ist, schalten Sie das Gerät wieder aus und ziehen Sie den Netzstecker. Wenden Sie sich zur Wartung an den Hersteller oder seine Servicepartner oder eine ähnliche qualifizierte Person.

Starten Sie das Gerät neu. Wenn der Fehler immer noch vorhanden ist, schalten Sie das Gerät wieder aus und ziehen Sie den Netzstecker. Wenden Sie sich zur Wartung an den Hersteller oder seine Servicepartner oder eine ähnliche qualifizierte Person.

Betriebsanweisungen

COOL-Betrieb (Kühlung)

- Drücken Sie die Taste "MODE", bis die Kontrollleuchte "COOL" leuchtet.
- Drücken Sie die EINSTELLUNGS-Tasten "+" oder "-", um die gewünschte Raumtemperatur auszuwählen. Die Temperatur kann in einem Bereich von 17°C~30°C/62°F~88°F(oder 86°F) eingestellt werden.
- Drücken Sie die Taste "FAN SPEED" (VENTILATORGESCHWINDIGKEIT) auf der Fernbedienung, um die Ventilatorstufe auszuwählen.

DRY Betrieb (Trocken)

- Drücken Sie die Taste "MODE", bis die Kontrollleuchte "DRY" leuchtet.
- In diesem Modus können Sie weder eine Lüfterdrehzahl auswählen noch die Temperatur anpassen. Der Lüftermotor arbeitet mit niedriger Drehzahl.
- Halten Sie Fenster und Türen geschlossen, um eine optimale Entfeuchtungswirkung zu erzielen.
- Setzen Sie den Kanal nicht zum Fenster hin.

FAN-Betrieb

- Drücken Sie die Taste "MODUS", bis die Kontrollleuchte "FAN" leuchtet.
- Drücken Sie die Taste "FAN SPEED" (VENTILATORGESCHWINDIGKEIT) auf der Fernbedienung, um die Ventilatorstufe auszuwählen. Die Temperatur kann nicht eingestellt werden.
- Setzen Sie den Kanal nicht zum Fenster hin.

Andere Funktionen:

SLEEP/ECO-Betrieb

Diese Funktion kann NUR über die Fernbedienung aktiviert werden. Um die SLEEP-Funktion zu aktivieren, erhöht sich die eingestellte Temperatur innerhalb von 30 Minuten um 1°C/2°F (oder 1°F). Die eingestellte Temperatur steigt dann nach weiteren 30 Minuten um weitere 1°C/2°F (oder 1°F). Diese neue Temperatur wird 7 Stunden lang beibehalten, bevor sie zur ursprünglich gewählten Temperatur zurückkehrt. Damit wird der Sleep-Modus beendet und das Gerät arbeitet weiterhin wie ursprünglich programmiert.

HINWEIS: Diese Funktion ist im FAN- oder DRY-Modus nicht verfügbar.

FOLLOW ME/TEMP SENSING-Funktion (optional)

HINWEIS: Diese Funktion kann NUR über die Fernbedienung aktiviert werden. Die Fernbedienung dient als Fernbedienungsthermostat, der eine präzise Temperaturregelung an ihrem Standort ermöglicht. Um die Funktion „Follow Me/Temp Sensing“ zu aktivieren, richten Sie die Fernbedienung auf das Gerät und drücken Sie die Taste „Follow Me/Temp Sensing“. Die Fernanzeige zeigt die aktuelle Temperatur an ihrem Standort an. Die Fernbedienung sendet dieses Signal alle 3 Minuten an das Klimagerät, bis Sie die Taste „Follow Me/Temp Sensing“ erneut drücken. Wenn das Gerät innerhalb von 7 Minuten das Signal „Follow Me/Temp Sensing“ nicht empfängt, verlässt das Gerät den Modus „Follow Me/Temp Sensing“.

HINWEIS: Diese Funktion ist im FAN- oder DRY-Modus nicht verfügbar.

AUTO-RESTART(bei einigen Modellen)

Wenn das Gerät aufgrund eines Stromausfalls unerwartet ausgeschaltet wird, startet es automatisch mit der vorherigen Funktionseinstellung neu, wenn die Stromversorgung wieder aufgenommen wird.

WARTEN SIE 3 MINUTEN BEVOR SIE DAS GERÄT WIEDER EINSCHALTEN

Wird das Gerät ausgeschaltet, kann es in den ersten 3 Minuten danach nicht wieder in Betrieb genommen werden. Dies dient dem Schutz des Gerätes.

Der Betrieb wird nach 3 Minuten automatisch gestartet.

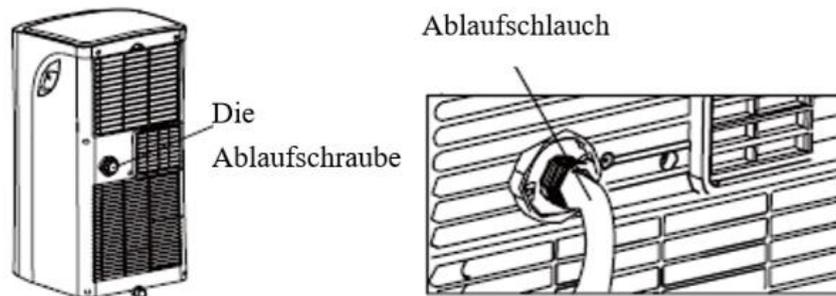
EINSTELLUNG DER LUFTSTROMRICHTUNG

Stellen Sie die Luftströmungsrichtung manuell ein:

- Das Lüftungsgitter kann manuell in die gewünschte Position gebracht werden.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände oder andere Lasten auf das Lüftungsgitter, da dies zu Schäden am Gerät führen kann.
- Stellen Sie sicher, dass das Lüftungsgitter im Heizbetrieb vollständig geöffnet ist.
- Halten Sie das Lüftungsgitter während des Betriebs vollständig geöffnet.

Wasserableitung

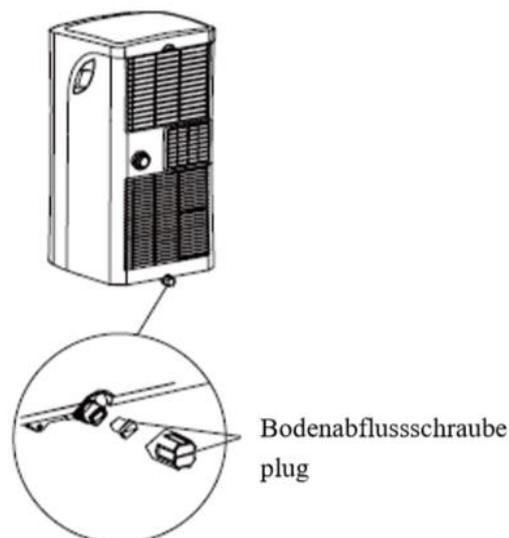
Entfernen Sie im Entfeuchtungsmodus die Ablassschraube von der Rückseite des Geräts und setzen Sie den Ablassstutzen (5/8" Universal-Schlauchkupplung) mit einem 3/4" Schlauch (lokal erhältlich) ein. Bei den Modellen ohne Ablassstutzen wird der Ablassschlauch einfach an der Bohrung befestigt. Legen Sie das offene Ende des Schlauches direkt über den Ablaufbereich in Ihrem Kellergeschoss.



HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass der Schlauch sicher befestigt ist, damit keine Undichtigkeiten auftreten. Richten Sie den Schlauch auf den Abfluss und achten Sie darauf, dass keine Knicke vorhanden sind, die das Abfließen des Wassers verhindern. Legen Sie das Ende des Schlauches in den Abfluss und stellen Sie dabei sicher, dass das Ende des Schlauches nach unten zeigt, damit das Wasser gleichmässig abfließen kann. Wenn der kontinuierliche Ablassschlauch nicht verwendet wird, vergewissern Sie sich, dass die Ablassschraube und der Knopf fest montiert sind, um Undichtigkeiten zu vermeiden.

Wenn der Wasserstand der Bodenwanne einen vorgegebenen Wert erreicht, piept das Gerät 8-mal und im digitalen Anzeigebereich erscheint "P1". Jetzt wird der Klima-/Entfeuchtungsprozess sofort gestoppt. Der Lüftermotor läuft jedoch weiter (dies ist normal). Bewegen Sie das Gerät vorsichtig an einen Ablassort, entfernen Sie die untere Ablassschraube und lassen Sie das Wasser abfließen. Montieren Sie die untere Ablassschraube wieder und starten Sie die Maschine neu, bis das Symbol "P1" verschwindet. Wenn sich der Fehler wiederholt, wenden Sie sich an den Kundendienst.

HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass Sie die untere Ablassschraube wieder fest montieren, um Leckagen zu vermeiden, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

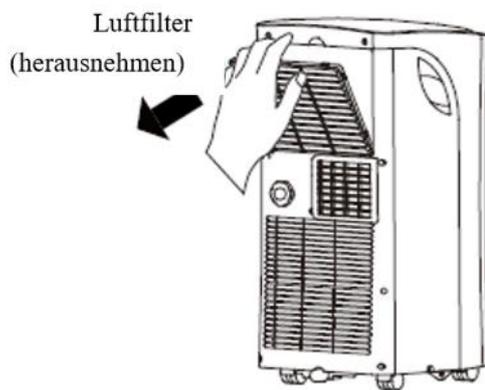


Pflege

WARNUNG:

- Ziehen Sie immer den Netzstecker raus, bevor Sie das Gerät reinigen oder warten.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Gerätes KEINE brennbaren Flüssigkeiten oder Chemikalien.
- Waschen Sie das Gerät NICHT unter fliessendem Wasser, andernfalls besteht Stromschlaggefahr.
- Betreiben Sie die Maschine NICHT, wenn das Stromkabel während der Reinigung beschädigt wurde. Ein beschädigtes Netzkabel muss durch ein neues Kabel des Herstellers ersetzt werden.

Reinigung des Luftfilters.



Den Luftfilter entfernen



ACHTUNG

Betreiben Sie das Gerät NICHT ohne Filter, da Schmutz und Flusen es verstopfen und die Leistung beeinträchtigen.

Pflegetipps

- Denken Sie daran, den Luftfilter alle 2 Wochen zu reinigen, um eine optimale Leistung zu erzielen.
- Die Wasserauffangwanne sollte sofort nach Auftreten des Fehlers P1 und vor der Lagerung entleert werden, um Schimmelbildung zu vermeiden.
- In Haushalten mit Tieren müssen Sie das Gitter regelmässig abwischen, um zu vermeiden, dass der Luftstrom durch Tierhaare blockiert wird.

Reinigung des Gerätes

Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten, fusselfreien Tuch und einem milden Reinigungsmittel. Trocknen Sie das Gerät mit einem trockenen, fusselfreien Tuch. Verstauen Sie das Gerät bei Nichtgebrauch.

- Entleeren Sie die Wasserauffangwanne des Geräts gemäss den Anweisungen im folgenden Abschnitt.
- Lassen Sie das Gerät im FAN-Modus 12 Stunden lang in einem warmen Raum laufen, um es zu trocknen und Schimmel zu vermeiden.
- Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Reinigen Sie den Luftfilter gemäss den Anweisungen im vorherigen Abschnitt. Setzen Sie den sauberen und trockenen Filter vor der Lagerung wieder ein.
- Entfernen Sie die Batterien aus der Fernbedienung.

HINWEIS: Bewahren Sie das Gerät an einem kühlen und dunklen Ort auf. Die Einwirkung von direkter Sonneneinstrahlung oder extremer Hitze kann die Lebensdauer des Gerätes verkürzen.

Fehlerdiagnose

Bitte überprüfen Sie die Maschine anhand der folgenden Tabelle, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden:

Problem	Möglicher Grund	Problembeseitigung
Das Gerät reagiert nicht auf das Drücken der EIN/AUS-Taste.	P1 Fehlercode	Die Wasserauffangwanne ist voll. Schalten Sie das Gerät aus, lassen Sie das Wasser aus der Wasserauffangwanne ab und starten Sie das Gerät neu.
	Im COOL-Modus: Die Raumtemperatur ist niedriger als die eingestellte Temperatur.	Zurücksetzen der Temperatur
Gerät kühlt sich nicht gut ab	Der Luftfilter ist mit Staub oder Tierhaaren verstopft.	Schalten Sie das Gerät aus und reinigen Sie den Filter gemäss den Anweisungen.
	Der Abluftschlauch ist nicht angeschlossen oder blockiert.	Schalten Sie das Gerät aus, nehmen Sie den Schlauch ab, prüfen Sie ihn auf Verstopfung und schliessen den Schlauch wieder an.
	Das Kältemittel im Gerät ist zu gering.	Rufen Sie einen Techniker an, um das Gerät zu überprüfen und das Kältemittel nachzufüllen.
	Temperatureinstellung ist zu hoch.	Verringern der eingestellten Temperatur.
	Die Fenster und Türen im Raum sind offen.	Stellen Sie sicher, dass alle Fenster und Türen geschlossen sind.
	Die Raumfläche ist zu gross	Überprüfen Sie den Kühlbereich erneut.
	Es gibt Wärmequellen im Raum.	Entfernen Sie nach Möglichkeit die Wärmequellen.
Das Gerät ist laut und vibriert zu stark.	Der Boden ist nicht eben.	Stellen Sie das Gerät auf eine flache, ebene Fläche.
	Der Luftfilter ist mit Staub oder Tierhaaren verstopft.	Schalten Sie das Gerät aus und reinigen Sie den Filter gemäss den Anweisungen.
Das Gerät gibt ein gluckserndes Geräusch von sich.	Dieses Geräusch wird durch den Kältemittelfluss im Inneren des Gerätes verursacht.	Das ist normal.

Hinweise zum Design und der Kompatibilität

Hinweis zum Design

Um die optimale Leistung unserer Produkte zu gewährleisten, können die Designspezifikationen des Geräts und der Fernbedienung ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Informationen zur Energiebewertung

Die Energiebewertung für dieses Gerät basiert auf einer Installation mit einem nicht verlängerten Abluftkanal ohne Fensterschieberadapter oder Wand-Absaugadapter A (wie im Abschnitt Installation dieser Anleitung gezeigt). Gleichzeitig muss das Gerät mit der Fernbedienung im KÜHLMODUS und der HOHEN VENTILATORGESCHWINDIGKEIT betrieben werden.

Einheit Temperaturbereich

Modus	Temperaturbereich
Kühl	17-35°C (62-95°F)
Trocken	13-35°C (55-95°F)
Wärme (Pumpenheizmodus)	5-30°C (41-86°F)
Wärme (Elektrischer Heizmodus)	≤ 30°C (86°F)

Installation des Abluftschlauches:

- Der Abluftschlauch und der Adapter müssen entsprechend der Betriebsart installiert oder entfernt werden.
- Für COOL, HEAT (Wärmepumpe) oder AUTO-Modus muss ein Abluftschlauch installiert werden.
- Für FAN, DEHUMIDIIFY oder HEAT(elektrischer Heizmodus) muss der Abluftschlauch entfernt werden.

Wenn Sie dieses Gerät in den europäischen Ländern verwenden, müssen die folgenden Anweisungen befolgt werden:

ENTSORGUNG:

Entsorgen Sie dieses Produkt nicht als unsortierten Hausmüll. Elektronische Geräte müssen zur Sonderbehandlung getrennt entsorgt werden.

Es ist verboten, dieses Gerät über den Hausmüll zu entsorgen.

Für die Entsorgung gibt es mehrere Möglichkeiten:

- A) Die Gemeinde hat Sammelsysteme eingerichtet, in denen Elektroschrott zumindest für den Nutzer kostenlos entsorgt werden kann.
- B) Beim Kauf eines neuen Produkts, nimmt der Einzelhändler das alte Produkt kostenlos zurück.
- C) Der Hersteller wird das Altgerät zur Entsorgung für den Nutzer kostenlos zurücknehmen.
- D) Da alte Produkte wertvolle Ressourcen enthalten, können sie an Altmetallhändler verkauft werden.

Die wilde Entsorgung von Abfällen in Wäldern und Landschaften gefährdet Ihre Gesundheit, wenn gefährliche Stoffe austreten und in das Grundwasser gelangen und damit ihren Weg in die Nahrungskette finden.



Inhaltverzeichnis

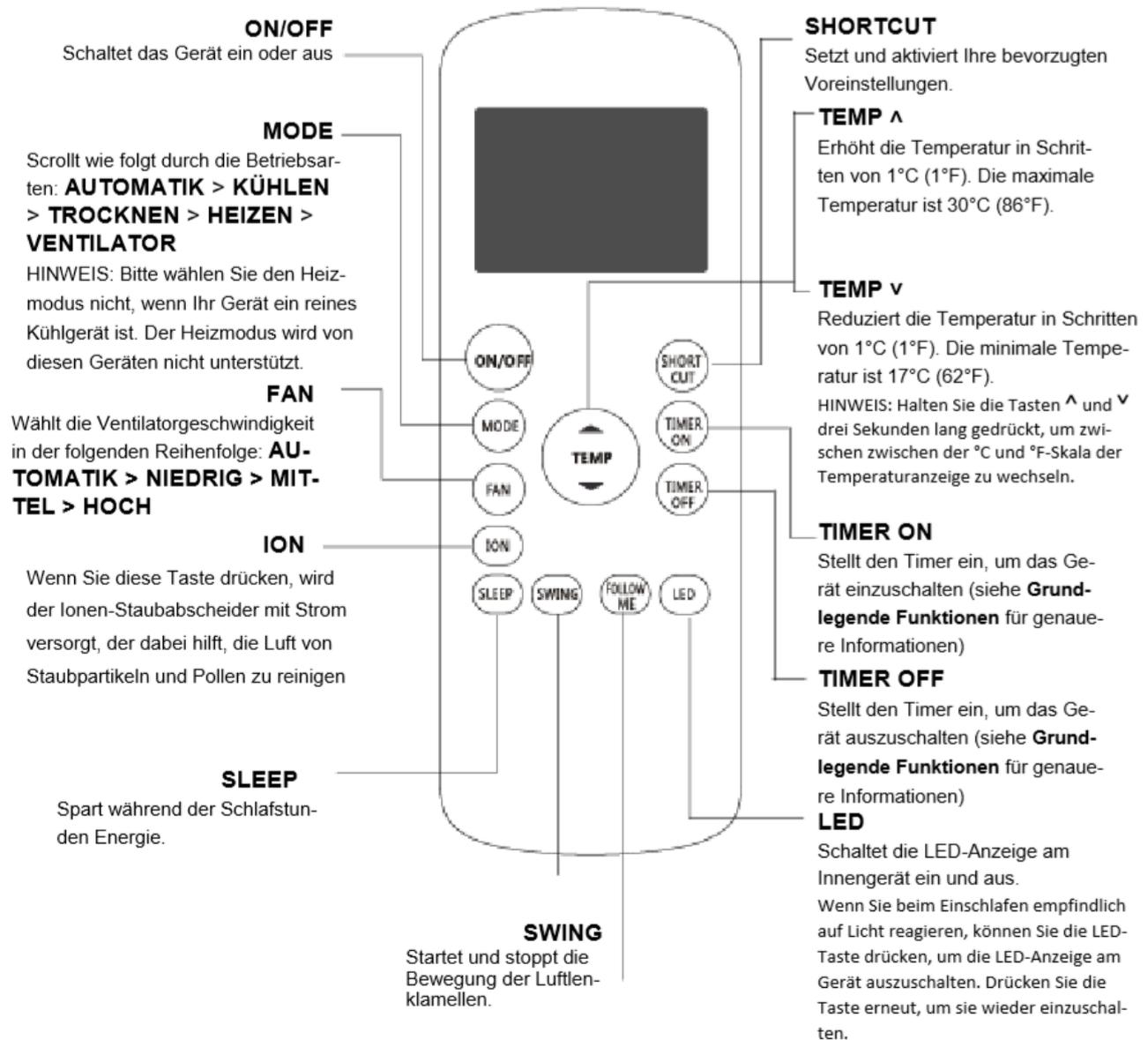
Spezifikationen der Fernbedienung	33
Funktionen der Tasten.....	33
Benutzung der Fernbedienung.....	34
Anzeigen des LCD-Bildschirms.....	36
Grundlegende Funktionen.....	37
Betriebsart AUTOMATIK.....	37
Betriebsart KÜHLEN.....	37
Betriebsart TROCKNEN (Entfeuchten).....	37
Betriebsart VENTILATOR.....	38
Betriebsart HEIZEN	38
Einstellen der TIMER-Funktion	39
Erweiterte Funktionen.....	42
Funktion SLEEP	42
Funktion SWING	42
Funktion FOLLOW ME.....	42
Funktion SHORTCUT	42

Spezifikationen der Fernbedienung

Nennspannung	3,0 V (2x AAA Trockenbatterien R03/LR03)
Signalempfangsbereich	8 m
Umgebungsbedingungen	-5°C~60°C (23°F~140°F)

Funktionen der Tasten

Bevor Sie das neue Klimagerät in Betrieb nehmen, sollten Sie sich mit der Fernbedienung vertraut machen. Es folgt eine kurze Einführung in die Fernbedienung. Hinweise zur Bedienung des Klimageräts finden Sie im Abschnitt Grundlegende Funktionen dieser Bedienungsanleitung.



Benutzung der Fernbedienung

Sie sind sich über die Funktionen nicht sicher? Eine detaillierte Beschreibung über die Benutzung des Klimageräts finden Sie in den Abschnitten Grundlegende Funktionen und Erweiterte Funktionen in dieser Bedienungsanleitung.

BESONDERER HINWEIS

- Das Aussehen der Tasten auf Ihrem Gerät kann von den gezeigten Beispielen leicht abweichen.
- Wenn Ihr Gerät über eine bestimmte Funktion nicht verfügt, hat das Drücken der entsprechenden Taste auf der Fernbedienung keine Auswirkung.
- Wenn zwischen den Funktionsbeschreibungen in den Bedienungsanleitungen der Fernbedienung und des Klimageräts wesentliche Unterschiede bestehen, hat die Bedienungsanleitung des Klimageräts den Vorrang.

Einlegen und Austausch der Batterien

Ihre Fernbedienung wird mit zwei AAA Batterien geliefert. Legen Sie die Batterien vor der ersten Verwendung ein.

1. Schieben Sie die rückseitige Abdeckung der Fernbedienung nach unten, und legen Sie das Batteriefach frei.
2. Setzen Sie die Batterien ein und achten Sie darauf, dass die Pole (+) und (-) der Batterien mit den Symbolen im Batteriefach übereinstimmen.
3. Setzen Sie die Batteriefachabdeckung wieder ein.

HINWEISE ZU DEN BATTERIEN

Für eine optimale Produktleistung:

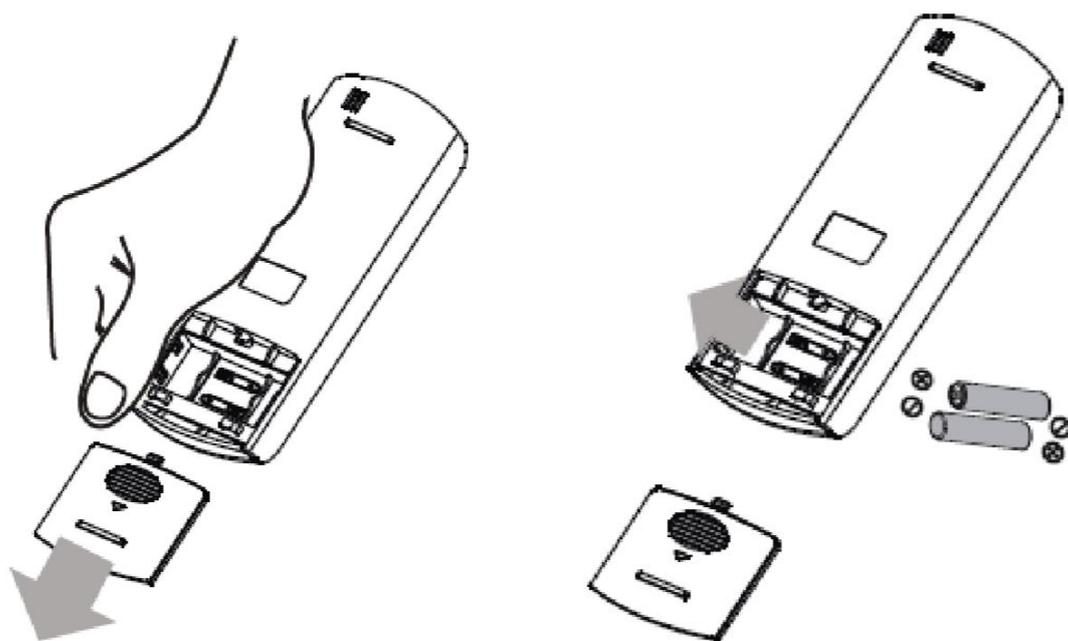
- Mischen Sie keine alten und neuen Batterien oder Batterien verschiedenen Typs.
- Lassen Sie Batterien nicht in die Fernbedienung, wenn Sie beabsichtigen, das Gerät mehr als 2 Monate nicht zu verwenden.

ENTSORGUNG DER BATTERIEN

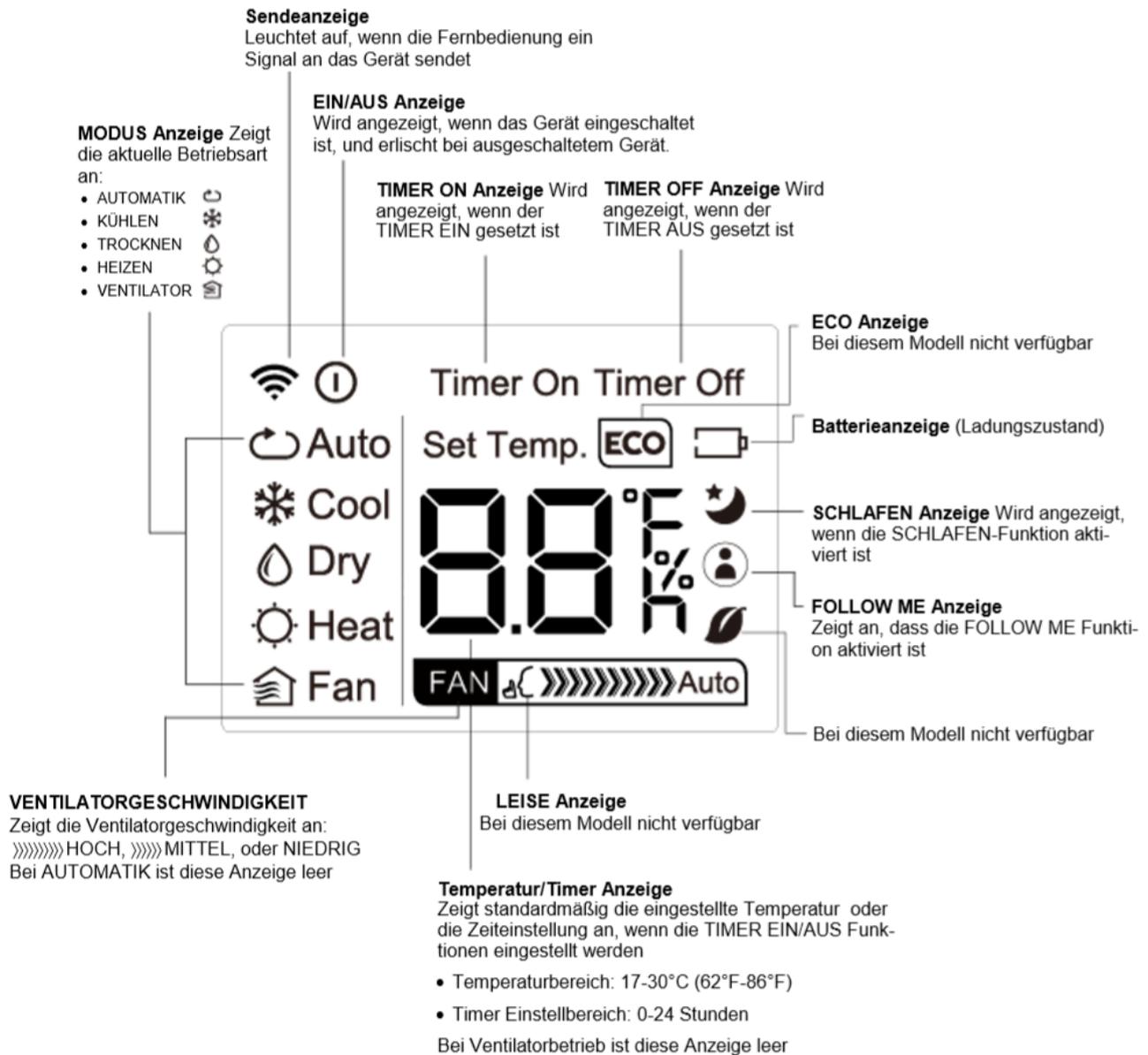
Entsorgen Sie die Batterien nicht über den Hausmüll. Beachten Sie die örtlichen Gesetze für die ordnungsgemäße Entsorgung der Batterien.

TIPPS FÜR DIE VERWENDUNG DER FERNBEDIENUNG

- Die Fernbedienung muss in einem Umkreis von 8 Metern zum Gerät verwendet werden.
- Das Gerät gibt einen Beep-Ton ab, wenn das Fernsignal empfangen wird.
- Vorhänge, andere Gegenstände und direkte Sonneneinstrahlung können den InfrarotSignalempfänger stören.
- Entfernen Sie die Batterien, wenn die Fernbedienung länger als 2 Monate nicht verwendet wird.



Anzeigen des LCD-Bildschirms



Grundlegende Funktionen

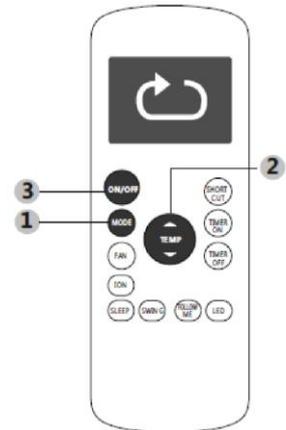
EINSTELLEN DER TEMPERATUR

Der Einstellbereich der Temperatur beträgt 17-30°C (62oF-86°F). Sie können die Temperatur in Schritten von 1°C (1°F) einstellen.

Betriebsart AUTOMATIK

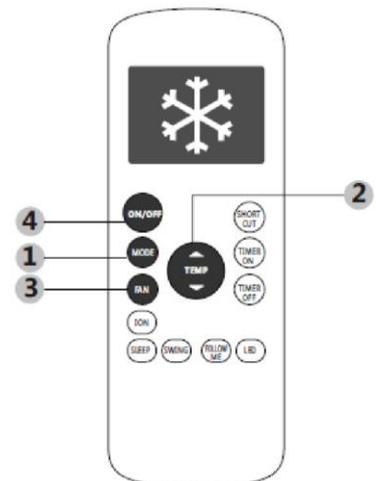
1. Im AUTOMATIK-Modus wählt das Gerät automatisch die Betriebsarten KÜHLEN, VENTILATOR, HEIZEN oder TROCKNEN nach der eingestellten Temperatur. Drücken Sie die Taste MODE, um den Automatikbetrieb auszuwählen.
2. Wählen Sie die gewünschte Temperatur mit den Tasten Temp ▲ oder Temp ▼.
3. Drücken Sie die ON/OFF-Taste, um das Gerät einzuschalten.

HINWEIS: Die Ventilatorgeschwindigkeit kann im Automatik-Modus nicht eingestellt werden.



Betriebsart KÜHLEN

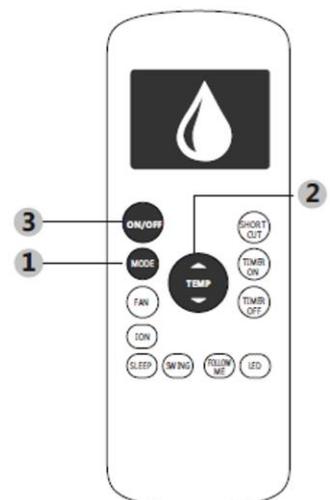
1. Drücken Sie die Taste MODE, um den KÜHLEN-Modus auszuwählen.
2. Wählen Sie die gewünschte Temperatur mit den Tasten Temp ▲ oder Temp ▼.
3. Drücken Sie die Taste FAN, um die Ventilatorgeschwindigkeit einzustellen: AUTOMATIK, NIEDRIG, MITTEL oder HOCH.
4. Drücken Sie die ON/OFF-Taste, um das Gerät einzuschalten.



Betriebsart TROCKNEN (Entfeuchten)

1. Drücken Sie die Taste MODE, um den TROCKNEN-Modus auszuwählen.
2. Wählen Sie die gewünschte Temperatur mit den Tasten Temp ▲ oder Temp ▼.
3. Drücken Sie die ON/OFF-Taste, um das Gerät einzuschalten.

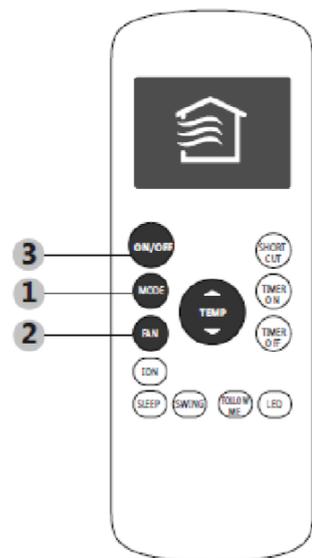
HINWEIS: Die Ventilatorgeschwindigkeit kann im TROCKNEN-Modus nicht verändert werden. Die eingestellte Temperatur beeinflusst nur die Ventilatorgeschwindigkeit, die Temperaturregelung ist untergeordnet.



Betriebsart VENTILATOR

1. Drücken Sie die Taste MODE, um den VENTILATOR-Modus auszuwählen.
2. Drücken Sie die Taste FAN, um die Ventilatorgeschwindigkeit einzustellen: AUTOMATIK, NIEDRIG, MITTEL oder HOCH.
3. Drücken Sie die ON/OFF-Taste, um das Gerät einzuschalten.

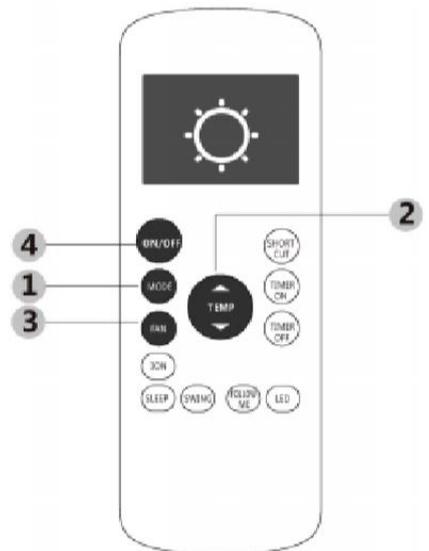
HINWEIS: Im VENTILATOR-Modus kann die Temperatur nicht eingestellt werden. Daher wird die Temperatur auf der LCD-Anzeige Ihrer Fernbedienung nicht angezeigt.



Betriebsart HEIZEN

1. Drücken Sie die Taste MODE, um den HEIZEN-Modus auszuwählen.
2. Wählen Sie die gewünschte Temperatur mit den Tasten Temp ▲ oder Temp ▼.
3. Drücken Sie die Taste FAN, um die Ventilatorgeschwindigkeit einzustellen: AUTOMATIK, NIEDRIG, MITTEL oder HOCH.
4. Drücken Sie die ON/OFF-Taste, um das Gerät einzuschalten.

HINWEIS: Wenn die Außentemperatur sehr niedrig ist, kann es sein, dass die Heizleistung des Geräts nicht mehr ausreicht. In diesen Fällen empfehlen wir, zusammen mit dem Klimagerät zusätzliche Heizgeräte einzusetzen.



Einstellen der TIMER-Funktion

Ihr Klimagerät verfügt über zwei zeitbezogene Funktionen:

TIMER EIN - legt die Zeitspanne fest, nach der sich das Klimagerät automatisch einschaltet.

TIMER AUS - legt die Zeitspanne fest, nach der sich das Klimagerät automatisch ausschaltet.

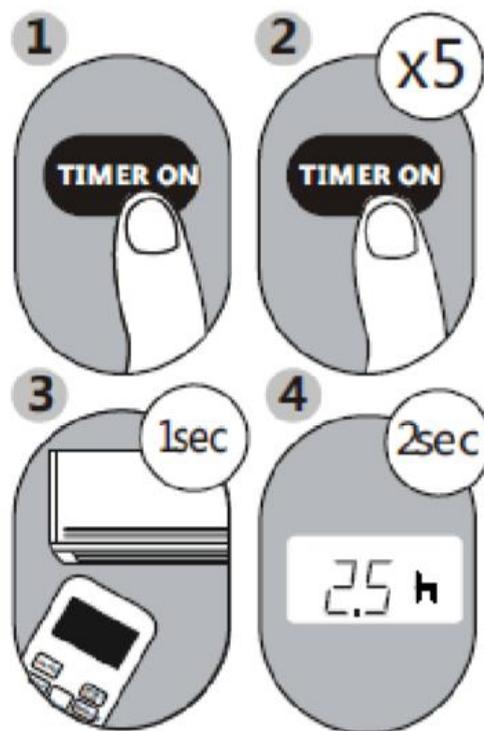
TIMER EIN Funktion

Mit der TIMER EIN Funktion können Sie eine Zeitspanne festlegen, nach der sich das Gerät automatisch einschaltet, etwa wenn Sie von der Arbeit nach Hause kommen.

1. Drücken Sie die **TIMER ON** Taste. Standardmäßig wird die zuletzt eingestellte Zeitspanne gefolgt von einem „h“ (für Stunden) angezeigt.

Hinweis: Diese Zahl gibt die Zeitspanne an, nach der ausgehend von der aktuellen Uhrzeit das Gerät eingeschaltet werden soll. Zum Beispiel: Wenn Sie TIMER EIN auf 2 Stunden einstellen, erscheint „2.0h“ am Display, und das Gerät schaltet sich in zwei Stunden ein.

2. Drücken Sie die Taste **TIMER ON** mehrfach, um die gewünschte Einschaltzeit einzustellen.
3. Warten Sie 2 Sekunden, dann ist die **TIMER ON** Funktion aktiviert. Die Digitalanzeige auf Ihrer Fernbedienung wechselt danach wieder auf die Anzeige der Temperatur.



Beispiel: Einstellung, dass das Gerät nach 2,5 Stunden startet.

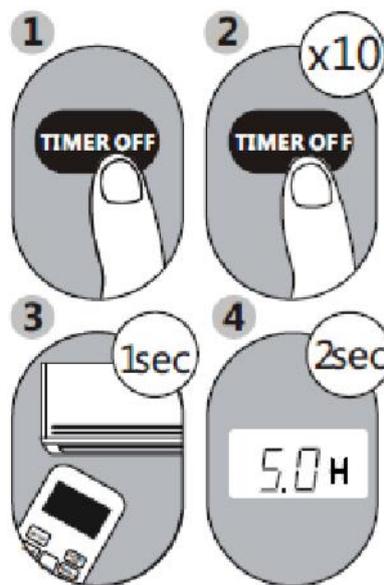
TIMER AUS Funktion

Mit der TIMER AUS Funktion können Sie eine Zeitspanne festlegen, nach der sich das Gerät automatisch ausschaltet, etwa wenn Sie das Haus verlassen.

1. Drücken Sie die **TIMER OFF** Taste. Standardmäßig wird die zuletzt eingestellte Zeitspanne gefolgt von einem „h“ (für Stunden) angezeigt.

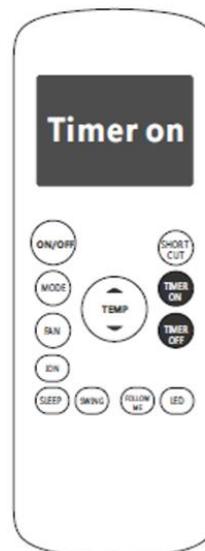
Hinweis: Diese Zahl gibt die Zeitspanne an, nach der ausgehend von der aktuellen Uhrzeit das Gerät ausgeschaltet werden soll. Zum Beispiel: Wenn Sie **TIMER OFF** auf 2 Stunden einstellen, erscheint „2.0h“ am Display, und das Gerät schaltet sich in zwei Stunden aus.

2. Drücken Sie die Taste **TIMER OFF** mehrfach, um die gewünschte Ausschaltzeit einzustellen.
3. Warten Sie 2 Sekunden, dann ist die TIMER AUS Funktion aktiviert. Die Digitalanzeige auf Ihrer Fernbedienung wechselt danach wieder auf die Anzeige der Temperatur.



Beispiel: Einstellung, dass das Gerät nach 5 Stunden stoppt.

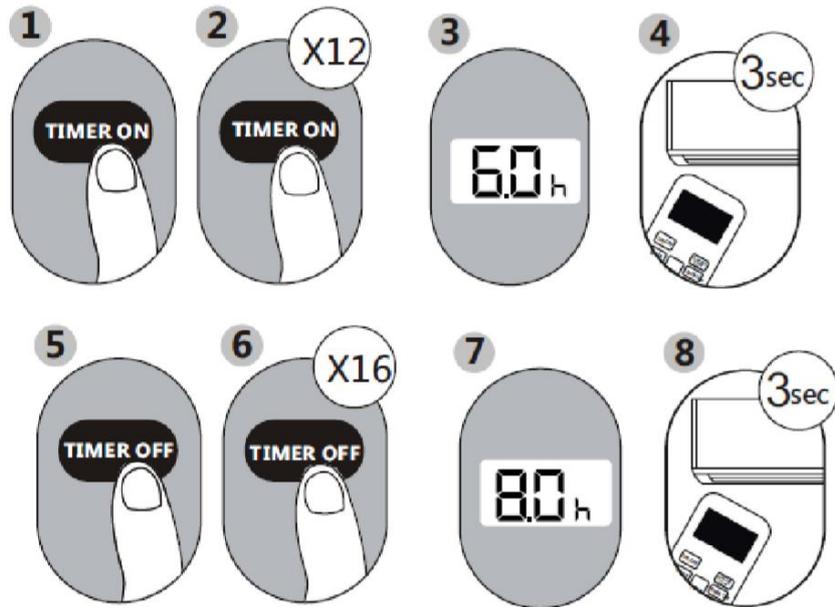
HINWEIS: Beim Einstellen der TIMER EIN oder TIMER AUS Funktion, erhöht sich die Zeit im Zeitraum bis zu 10 Stunden mit jedem Druck auf die Taste um 30 Minuten. Ab 10 Stunden bis zu 24 Stunden, erhöht sie sich in Stufen von 1 Stunde. Nach 24 Stunden springt der Timer wieder auf Null zurück. Sie können die Funktion ausschalten, indem Sie den Timer auf „0.0h“ stellen.



Drücken Sie so lange auf die Tasten **TIMER ON** oder **TIMER OFF**, bis die gewünschte Zeitspanne erreicht ist.

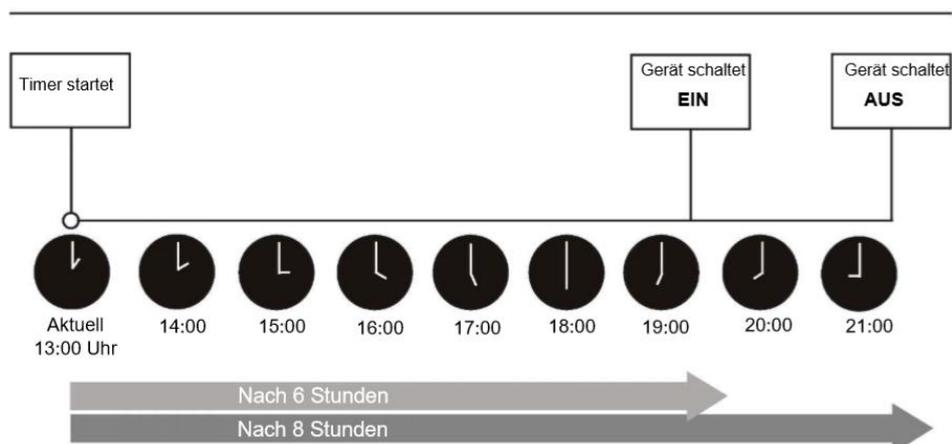
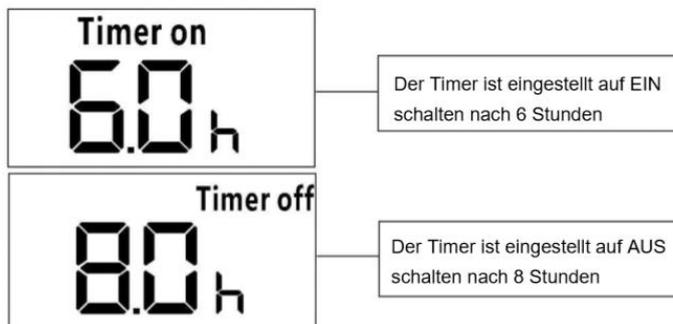
TIMER EIN und TIMER AUS gleichzeitig einstellen

Bedenken Sie, dass sich die eingestellten Zeitspannen beider Funktionen auf die aktuelle Uhrzeit beziehen. Sagen wir als Beispiel, dass es aktuell 13:00 Uhr ist und Sie möchten, dass sich das Gerät um 19:00 Uhr automatisch einschaltet. Sie möchten das Gerät dann 2 Stunden betreiben, und es soll sich um 21:00 Uhr wieder ausschalten. Gehen Sie wie folgt vor:



Beispiel: Einstellen, dass sich das Gerät nach 6 Stunden einschaltet, 2 Stunden läuft, und sich danach wieder ausschaltet (siehe die unten stehende Abbildung)

Auf Ihrer Anzeige:



Erweiterte Funktionen

Funktion SLEEP

Die SCHLAFEN-Funktion wird verwendet, um den Energieverbrauch während Sie schlafen zu senken (und Sie nicht die gleichen Temperatureinstellungen benötigen). Diese Funktion kann nur über die Fernbedienung gewählt werden.

Hinweis: Die SCHLAFEN-Funktion steht in den Betriebsarten VENTILATOR oder TROCKNEN nicht zur Verfügung.

Funktion SWING

Zum Stoppen oder Starten der Oszillationsbewegung der Lamellen und zum Einstellen der gewünschten Aufwärts- oder Abwärtsströmungsrichtung. Mit jedem Druck auf die Taste ändert sich die Einstellung der Luftlenklamellen um 6 Grad (bei manchen Modellen nicht verfügbar). Wenn Sie die Taste länger als 2 Sekunden gedrückt halten, oszillieren die Lamellen automatisch auf- und abwärts.

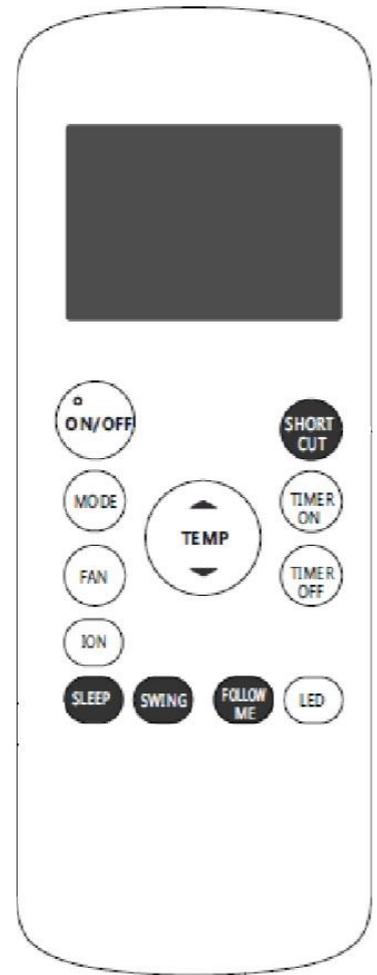
Funktion FOLLOW ME

Bei der FOLLOW ME Funktion wird die Temperatur an der aktuellen Position der Fernbedienung gemessen (und nicht am Innengerät). In den Betriebsarten AUTOMATIK, KÜHLEN oder HEIZEN kann das Klimagerät dadurch die Temperatur in Ihrem Bereich optimieren und einen maximalen Komfort sicherstellen.

1. Drücken Sie die Taste FOLLOW ME, um die Funktion zu aktivieren. Die Fernbedienung sendet das Temperatursignal alle drei Minuten zum Klimagerät.
2. Drücken Sie die FOLLOW ME Taste erneut, um die Funktion zu beenden.

Funktion SHORTCUT

- Die SHORTCUT-Taste wird verwendet, um die aktuellen Voreinstellungen zu wählen oder um auf die letzte Einstellung zurückzukehren.
- Wenn Sie die Taste bei eingeschalteter Fernbedienung drücken, kehrt das System automatisch auf die zuletzt verwendeten Einstellungen zurück, einschließlich Betriebsmodus, Temperatureinstellung, Ventilatorgeschwindigkeit und Schlaffunktion (wenn sie aktiviert ist).
- Wenn Sie die Taste länger als 2 Sekunden drücken, speichert das System die aktuellen Betriebseinstellungen, einschließlich Betriebsmodus, Temperatureinstellung, Ventilatorgeschwindigkeit und Schlaffunktion (wenn sie aktiviert ist).



HINWEIS:

- Die Darstellung der Tasten basiert auf einem typischen Modell und könnte von der tatsächlichen Form etwas abweichen.
- Alle beschriebenen Funktionen sind im Gerät angelegt. Wenn Ihr Modell über eine dieser Funktionen nicht verfügt, ist die entsprechende Taste auf der Fernbedienung ohne Funktion.
- Wenn zwischen den Funktionsbeschreibungen in den Bedienungsanleitungen der Fernbedienung und des Klimageräts wesentliche Unterschiede bestehen, hat die Bedienungsanleitung des Klimageräts den Vorrang.
- Das Gerät entspricht den örtlichen Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den beiden folgenden Bedingungen:
 - (1) Das Gerät darf keine schädlichen Störungen aussenden, und
 - (2) das Gerät muss alle empfangenen Funkstörungen unterbinden, einschließlich jene, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.
- Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Grenzwerte sind so festgelegt, dass sie einen angemessenen Schutz vor schädlichen Interferenzen in einer Wohnanlage bieten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen. Wenn es nicht entsprechend den Anweisungen installiert und verwendet wird, kann es schädliche Störungen der Funkübertragung verursachen. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass bei einer bestimmten Installation keine Interferenzen auftreten. Wenn dieses Gerät schädliche Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursacht, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann, kann der Benutzer die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen beheben:
 - Die Empfangsantenne neu ausrichten oder versetzen.
 - Erhöhen Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
 - Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die nicht mit dem Empfänger verbunden ist.
 - Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio- und Fernsichttechniker. Änderungen oder Modifikationen, die nicht von der für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlichen Stelle genehmigt wurden, können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis des Benutzers führen.